



TRIESENBERG

Jahresrechnung 2018

Genehmigt vom Gemeinderat am 18. Juni 2018

Inhaltsverzeichnis

Zusammenfassung der Gemeinderechnung	3
Erfolgsrechnung	6
Investitionsrechnung	7
Gesamtrechnung / Selbstfinanzierungsgrad / Direktdeckungsgrad	8
Bilanz	9
Anhang	11
1. Erläuterungen zu wesentlichen Positionen der Gemeinderechnung	11
1.1. Erfolgsrechnung	11
1.1.1. Betrieblicher Ertrag	11
1.1.2. Betrieblicher Aufwand	13
1.1.3. Finanzergebnis	17
1.1.4. Ausserordentliches Ergebnis	17
1.2. Investitionsrechnung	17
1.2.1. Bruttoinvestitionen	17
1.2.2. Investive Einnahmen	18
1.3. Bilanz	19
1.3.1. Aktiven	19
1.3.2. Passiven	21
2. Weitere Erläuterungen zur Gemeinderechnung	23
2.1. Gewährleistungsspiegel	23
2.2. Weitere Angaben zur Gemeinderechnung	24
2.3. Änderungen von Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätzen	24
2.4. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag	25
2.5. Verpflichtungskredite	25
3. Allgemeine Erläuterungen	25
3.1. Grundlagen der Rechnungslegung	25
3.2. Rechnungslegungsgrundsätze	25
3.3. Inhalt der Gemeinderechnung	26
3.4. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze	27
Zusammenstellung der Konten der Erfolgs- und Investitionsrechnung nach Kostenstellen	30
Erfolgsrechnung 2018 - Detail	
Investitionsrechnung 2018 Detail	
Revisionsbericht	

Zusammenfassung der Gemeinderechnung

Resultat der Gesamtrechnung

Die Gesamtrechnung schliesst mit einem Überschuss von CHF 0.56 Millionen ab. Der Fehlbetrag in der Jahresrechnung 2017 wird damit wieder ausgeglichen. Gegenüber dem Voranschlag kann die Gesamtrechnung ein um CHF 0.61 Millionen besseres Resultat ausweisen.

Zusammengefasst stellt sich das Jahresergebnis der Erfolgsrechnung wie folgt dar:

Gesamtrechnung	Rechnung	Voranschlag	Rechnung
	2018	2018	2017
Ertrag	19'865'949	18'876'604	21'210'607
Einnahme Investitionsrechnung	40'000	0	50'000
Gesamteinnahmen	19'905'949	18'876'604	21'260'607
Aufwand (vor Abschreibung Verwaltungsvermögen)	-16'705'295	-16'058'020	-16'020'710
Bruttoinvestitionen	-2'645'135	-2'873'320	-5'866'231
Gesamtausgaben	-19'350'430	-18'931'340	-21'886'941
Ergebnis der Gesamtrechnung	555'519	-54'736	-626'335

Resultat der Erfolgsrechnung

Die Gemeinderechnung 2018 schliesst mit einem Gewinn von CHF 0.75 Millionen in der Erfolgsrechnung ab. Dies ist um CHF 0.87 Millionen besser als budgetiert. Im Vorjahresvergleich zeigt sich ein Gewinnrückgang von CHF 1.85 Millionen. Dieser resultiert im Wesentlichen aus der Reduktion des betrieblichen Ertrags um CHF 0.49 Millionen sowie des Finanzertrags um CHF 1.0 Millionen. Im Voranschlag werden die Vermögenserträge jeweils nicht budgetiert. Das Geschäftsjahr 2018 war ein schlechtes Börsenjahr. Resultierte im Börsenjahr 2017 noch ein Gewinn von CHF 0.74 Millionen aus dem Kapitaldienst ist 2018 ein Verlust von CHF 0.58 Millionen zu verbuchen.

Zusammengefasst stellt sich das Jahresergebnis der Erfolgsrechnung wie folgt dar:

Zusammenfassung Erfolgsrechnung	Rechnung	Voranschlag	Rechnung
	2018	2018	2017
Betrieblicher Ertrag	18'806'478	18'838'604	19'295'142
Betrieblicher Aufwand	-14'575'222	-15'899'020	-14'475'776
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit vor Abschreibung	4'231'257	2'939'584	4'819'366
Abschreibungen	-2'899'441	-2'934'200	-2'953'486
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	1'331'816	5'384	1'865'880
Finanzertrag	913'762	5'000	1'915'465
Finanzaufwand	-1'490'581	-126'000	-1'178'728
Finanzergebnis	-576'819	-121'000	736'737
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0
Jahresergebnis	754'997	-115'616	2'602'617

Finanzielle Lage per 31.12.2018

Die Bilanz zeigt per 31.12.2018 folgendes Bild:

Aktiven	31.12.2018	31.12.2017
	Finanzvermögen	40'095'410
Verwaltungsvermögen	56'236'263	56'071'527
Total	96'331'672	97'448'579

Passiven	31.12.2018	31.12.2017
	Fremdkapital	9'146'987
Eigenkapital	87'184'685	86'438'345
Total	96'331'673	97'448'579

Durch den Jahresgewinn erhöht sich das Eigenkapital auf CHF 87.2 Millionen.

Ein Blick auf das Reservekapital zeigt eine Reduktion um rund CHF 4.6 Millionen.

Reservekapital	31.12.2018	31.12.2017
Liquide Mittel inklusive Geldanlagen	10'811'998	11'526'676
Forderungen	4'318'677	9'108'207
Finanzvermögen (ohne Grundstücke/Gebäude)	15'130'675	20'634'883
Fremdkapital (ohne sonstige Rückstellungen)	8'255'340	9'141'960
Reservekapital (ohne Grundstücke/Gebäude des Finanzvermögen)	6'875'335	11'492'923

Das Wichtigste in Kürze

Die wichtigsten Feststellungen zur Gemeinderrechnung 2018 können wie folgt zusammengefasst werden:

- In den Tabellen werden die einzelnen Zahlen gerundet, die Berechnungen werden jedoch anhand der nicht gerundeten Zahlen vorgenommen, weshalb Rundungsdifferenzen entstehen können.
- Die Erfolgsrechnung der Gemeinde schliesst mit einem Gewinn von CHF 0.75 Millionen besser ab als budgetiert. Durch das bessere Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit mit einem Gewinn von CHF 1.4 Millionen resultierte der eingangs erwähnte Gewinn.
- Das Finanzergebnis wies im Vorjahr noch einen Gewinn von CHF 0.74 Millionen aus. Für 2018 wird ein Verlust von CHF 0.55 Millionen Franken ausgewiesen.
- Der Ertrag von Steuern und Finanzausgleich ist um CHF 0.16 Millionen tiefer als der Voranschlag.
- Das Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit vor Abschreibungen liegt mit CHF 4.2 Millionen um rund CHF 1.3 Millionen über Voranschlag.
- Es wurden Nettoinvestitionen von lediglich CHF 2.6 Millionen getätigt. Der Voranschlag wird um CHF 0.27 Millionen unterschritten. Dennoch wurden viele Projekte umgesetzt. Beispielsweise Strassenbauprojekte wie die Steinortstrasse oder die Sanierung und Erweiterung der Sportanlage Leitawis.
- Die Gemeinde ist verpflichtet in den kommenden drei Jahren die Fremdfinanzierung für die Sanierung und Erweiterung der Sportanlage Leitawis von CHF 2.6 Millionen zurückzuzahlen. Vorgesehen sind hier Teilzahlungen von: 2019 – CHF 1.0 Millionen, 2020 CHF – 1.0 Millionen sowie 2021 CHF 0.4 Millionen.
- Auch die Fremdfinanzierung von CHF 2.0 Millionen für den Kauf der IPAG Liegenschaft wird die Gemeinde in den kommenden Jahren zurückzahlen müssen.
- Trotz des Gewinns von CHF 0.56 Millionen in der Gesamtjahresrechnung ist die Gemeinde deshalb weiterhin gezwungen haushälterisch mit den vorhandenen Mitteln umzugehen.
- Eine sorgfältige Finanzplanung ist dazu unerlässlich.
- Eine Erhöhung des Finanzausgleichs ist notwendig, um die benötigten Mittel zur Erfüllung der vielfältigen Aufgaben zur Verfügung zu haben. Die Gemeinde hat hierfür gute Argumente und ist im Gespräch mit der Regierung. Die Gemeinde hat für das grosse Naherholungsgebiet für Liechtenstein und die Region Aufgaben und Aufwendungen zu tragen, die andere Gemeinden nicht haben.
- Um einen Investitionsstau zu vermeiden, müssen Projekte sorgfältig geplant und nach ihrer Priorität terminiert werden.
- Eine Anhebung des Gemeindesteuerzuschlags zur Finanzierung grosser Projekte wird künftig zur Diskussion stehen.

Erfolgsrechnung

	Rechnung 2018	Voranschlag 2018	Rechnung 2017
Betrieblicher Ertrag	18'806'478	18'838'604	19'295'142
Steuern und Finanzausgleich	15'402'083	15'565'144	15'501'457
Vermögens- und Erwerbssteuer	6'465'049	5'914'616	6'258'749
Ertragssteuer	352'219	503'528	383'222
Übrige Steuererträge	25'950	22'000	23'150
Finanzausgleich	8'558'865	9'125'000	8'836'336
Vermögenserträge	698'530	676'960	761'009
Entgelte und Rückerstattungen	2'259'591	2'110'700	2'283'604
Sonstiger betrieblicher Ertrag	446'274	485'800	749'071
Betrieblicher Aufwand	-17'474'663	-18'833'220	-17'429'262
Personalaufwand	-4'509'524	-4'975'750	-4'545'638
Löhne und Kommissionen	-3'742'647	-3'823'400	-3'777'457
Sozialversicherungsbeiträge	-662'018	-764'650	-668'445
Übriger Personalaufwand	-104'859	-387'700	-99'736
Sachaufwand	-6'151'133	-6'892'450	-6'233'371
Büromaterial, Drucksachen	-263'267	-220'500	-244'323
Anschaffung von Mobilien	-280'937	-209'800	-165'580
Wasser, Energie	-364'661	-290'650	-258'023
Verbrauchsmaterialien	-420'460	-461'650	-393'279
Baulicher Unterhalt durch Dritte	-2'292'857	-2'783'900	-2'476'076
Übriger Unterhalt durch Dritte	-237'137	-289'300	-206'909
Mieten, Pachten, Benützungskosten	-16'728	-12'600	-15'026
Spesenzahlungen, Anlässe	-178'496	-209'200	-164'386
Dienstleistungen, Honorare	-1'934'352	-2'173'850	-2'091'526
Übriger Sachaufwand	-162'238	-241'000	-218'244
Beitragsleistungen	-3'914'565	-4'030'820	-3'696'766
Land	-1'167'969	-1'158'800	-1'090'198
Gemeinde und Verbände	-574'403	-587'300	-492'105
Private Institutionen und Haushalte	-2'172'192	-2'284'720	-2'114'463
Übrige Beiträge	0	0	0
Sonstiger betrieblicher Aufwand	0	0	0
Abschreibungen	-2'899'441	-2'934'200	-2'953'486
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	1'331'816	5'384	1'865'880
Finanzergebnis	-576'819	-121'000	736'737
Finanzertrag	913'762	5'000	1'915'465
Aktivzinsen aus Guthaben	7'422	5'000	12'913
VV Realisierter Gewinn	624'642	0	1'366'498
VV Nicht realisierter Gewinn	254'438	0	499'233
VV Erträge	27'260	0	36'821
Kapitalzinsen	0	0	0
Finanzaufwand	-1'490'581	-126'000	-1'178'728
Bank und andere Gebühren	-12'352	-14'000	-16'613
Zinsen für kurzfristige Schulden	-20'853	-20'000	-5'803

VV Realisierter Verluste	-439'306	0	-500'830
VV Gebühren, Kosten	-81'362	-91'000	-94'532
VV Nicht realisierte Verluste	-936'995	0	-559'895
Skonti, Differenzen	286	-1'000	-1'055

Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0
------------------------------------	----------	----------	----------

Jahresergebnis	754'997	-115'616	2'602'617
-----------------------	----------------	-----------------	------------------

Investitionsrechnung

	Rechnung 2018	Voranschlag 2018	Rechnung 2017
Grundstücke	19'000	0	0
Tiefbauten	832'587	836'000	1'498'272
Hochbauten	1'288'241	1'350'000	3'801'948
Mobilien	79'905	50'000	34'236
Investive Ausgaben Sachanlagen	2'219'732	2'236'000	5'334'455
Darlehen	0	0	0
Beteiligungen	0	0	0
Investive Ausgaben Finanzanlagen	0	0	0
Eigeninvestitionen	2'219'732	2'236'000	5'334'455
Land, Gemeinden und Verbände	17'190	117'000	116'660
Gemischtwirtschaftliche Unternehmen	408'213	520'320	415'116
Private Institutionen	0	0	0
Investitionsbeiträge	425'403	637'320	531'776
Bruttoinvestitionen	2'645'135	2'873'320	5'866'231
Investive Einnahmen	-40'000	0	-50'000
Nettoinvestitionen	2'605'135	2'873'320	5'816'231

Gesamtrechnung / Selbstfinanzierungsgrad / Direktdeckungsgrad

	Rechnung 2018	Voranschlag 2018	Rechnung 2017
Ertrag	19'865'948	18'876'604	21'210'607
Einnahme Investitionsrechnung	40'000	0	50'000
Gesamteinnahmen	19'905'948	18'876'604	21'260'607
Aufwand (vor Abschreibung Verwaltungsvermögen)	-16'705'295	-16'058'020	-16'020'710
Bruttoinvestitionen	-2'645'135	-2'873'320	-5'866'231
Gesamtausgaben	-19'350'430	-18'931'340	-21'886'941
Ergebnis der Gesamtrechnung	555'518	-54'736	-626'335
Ertrag	19'865'948	18'876'604	21'210'607
Aufwand (vor Abschreibung Verwaltungsvermögen)	-16'705'295	-16'058'020	-16'020'710
Selbstfinanzierung	3'160'653	2'818'584	5'189'896
Nettoinvestitionen	2'605'135	2'873'320	5'816'231
Selbstfinanzierungsgrad in %	121.3	98.1	89.2

Gesamtausgaben

Laufende Ausgaben	16'705'295	16'058'020	16'020'710
Investitionsausgaben	2'645'135	2'873'320	5'866'231
Total	19'350'430	18'931'340	21'886'941
Investitionsquote in %	14%	15%	27%

Gesamteinnahmen

Laufende Einnahmen	19'865'948	18'876'604	21'210'607
Investive Erträge	40'000	0	50'000
Total	19'905'948	18'876'604	21'260'607

Finanzierung Mehrausgaben

Gesamtausgaben	19'350'430	18'931'340	21'886'941
Gesamteinnahmen	19'905'948	18'876'604	21'260'607
Mehrausgaben		-54'736	-626'334
Mehreinnahmen	555'518		
Einsatz Finanzvermögen	555'518	-54'736	-626'334
Direktdeckungsgrad Gesamtausgaben	102.9%	99.7%	97.1%

Bilanz

	31.12.2018	31.12.2017
Finanzvermögen	40'095'410	41'377'052
Flüssige Mittel	2'226'528	2'389'930
Kassa, Post, Bank	16'543	51'721
Landesbank, Sparkonto/Anlage	2'209'985	2'338'210
Forderungen	4'253'479	9'049'756
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1'715'625	1'785'634
Steuerforderungen	1'451'334	1'403'097
Kontokorrent Landeskasse	1'248'521	1'312'525
IPAG Areal	0	4'700'000
Delkreder	-162'000	-151'500
Aktive Rechnungsabgrenzung	65'198	58'452
Anlagen des Finanzvermögen	33'550'205	29'878'915
Vermögensverwaltung durch LLB, LGT und VPB	8'585'470	9'136'745
Wertschriften	64'201	49'651
Grundstücke	19'077'614	15'571'351
Gebäude	5'822'920	5'121'168
Verwaltungsvermögen	56'236'263	56'071'527
Sachanlagen	55'786'355	55'621'619
Grundstücke/Waldungen	12'057'369	12'031'025
Hochbauten	35'559'714	37'217'831
Holzheizwerk Balzers	110'759	132'911
Tiefbauten	1'502'618	1'460'815
Anlage im Bau	5'751'484	3'751'948
Mobilien	735'557	938'300
Miet/Kauf Leasing (Boschung Urban Sweeper)	68'854	88'790
Darlehen	449'908	449'908
Darlehen an PK-Verpflichtung Land	306'908	306'908
Darlehen an Stiftung Personalvorsorge Liechtenstein	93'000	93'000
Darlehen Alpengenossenschaft Triesenberg	50'000	50'000
Vorräte	0	0
Aktiven	96'331'672	97'448'579
Fremdkapital	9'146'987	11'010'234
Kurzfristige Verbindlichkeiten	7'381'783	7'981'122
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2'284'976	2'525'326
Kontokorrent Landessteuern	580'533	561'239
Steuervorauszahlungen	98'596	157'925
Depotgelder, Kautionen	24'780	23'480
Mehrwertsteuer-Zahllast	22'928	19'742
Fester Vorschuss	4'300'000	4'600'000
Leasing Boschung Urban Sweeper	68'854	88'790
Fonds für soziale und kulturelle Zwecke	1'116	4'620
Passive Rechnungsabgrenzung	489'803	456'907
Rückstellungen	1'275'401	2'572'206
Ferien- und Gleitzeitguthaben	100'478	100'216

Früh pensionierungen	283'275	603'715
Sonstige Rückstellungen	891'648	1'868'275
Langfristige Verbindlichkeiten	0	0

Eigenkapital	87'184'685	86'438'345
Eigenkapital	87'184'685	86'438'345
Eigenmittel per 1. Januar	54'698'089	52'095'472
Neubewertungsreserve	31'731'599	31'740'256
Jahresergebnis	754'997	2'602'617

Passiven	96'331'672	97'448'579
-----------------	-------------------	-------------------

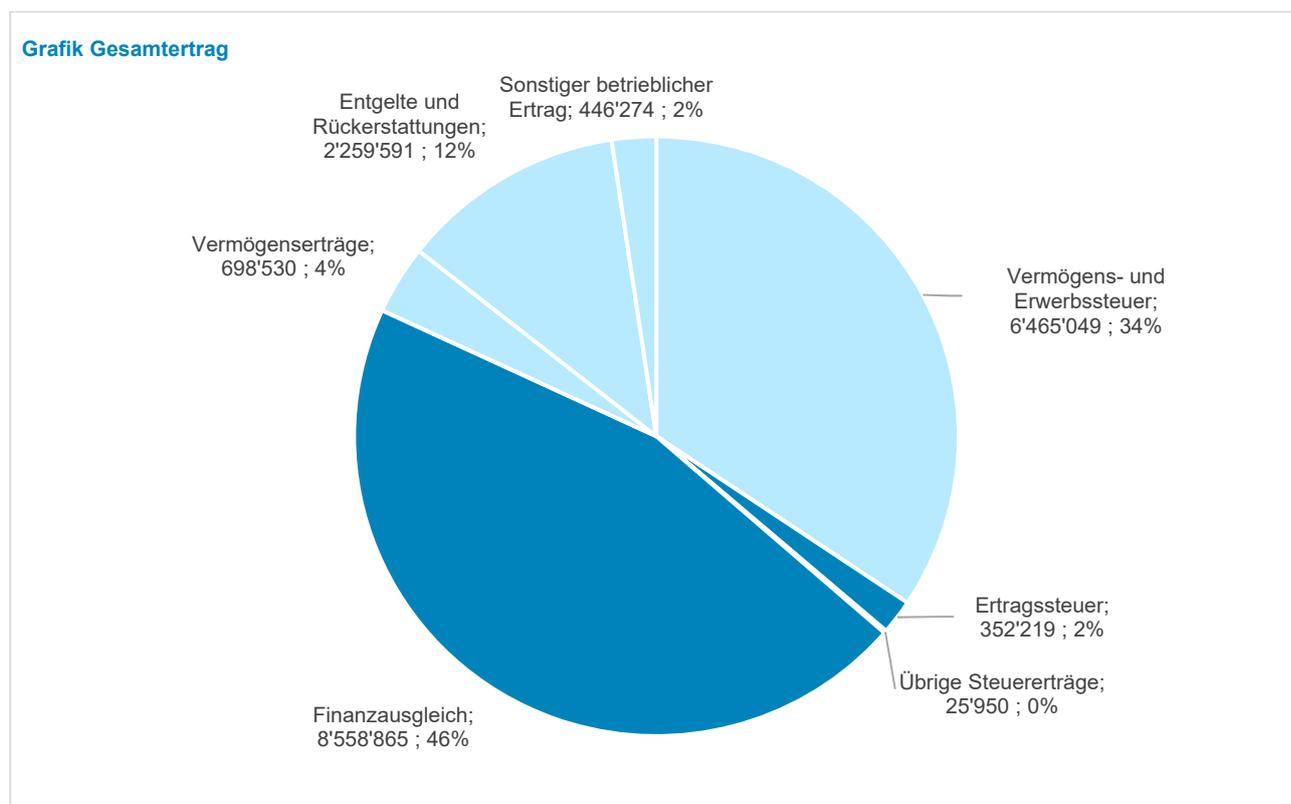
Anhang

1. Erläuterungen zu wesentlichen Positionen der Gemeinderechnung

1.1. Erfolgsrechnung

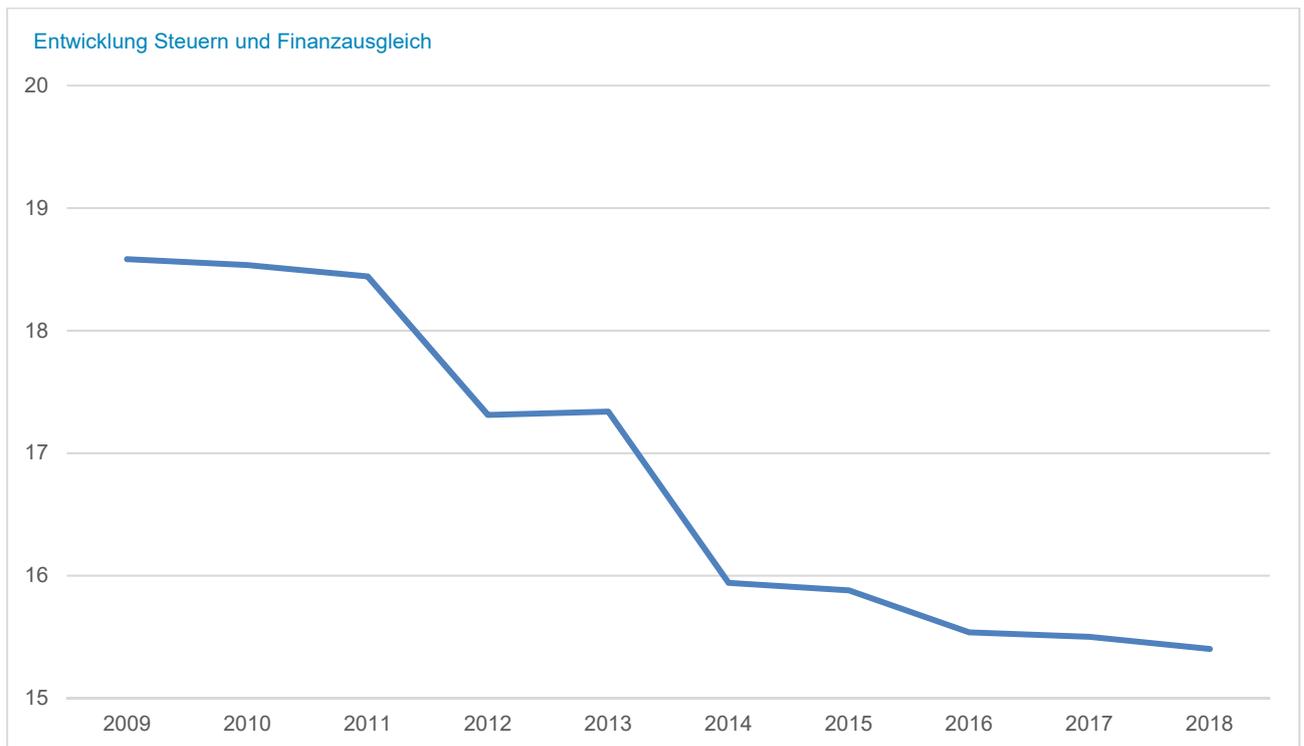
1.1.1. Betrieblicher Ertrag

Die betrieblichen Erträge sind mit CHF 18.8 Millionen leicht tiefer als im Vorjahr (CHF 19.3 Millionen). Der Ertrag bei der "Vermögens- und Erwerbsteuer" stieg um CHF 0.2 Millionen. Andererseits gingen die Erträge bei "Finanzausgleich" um CHF 0.3 Millionen und bei "Sonstiger betrieblicher Ertrag" um CHF 0.3 Millionen zurück. Die Zusammensetzung der Ertragsstruktur ist nachfolgend ersichtlich.



1.1.1.1. Steuern und Finanzausgleich

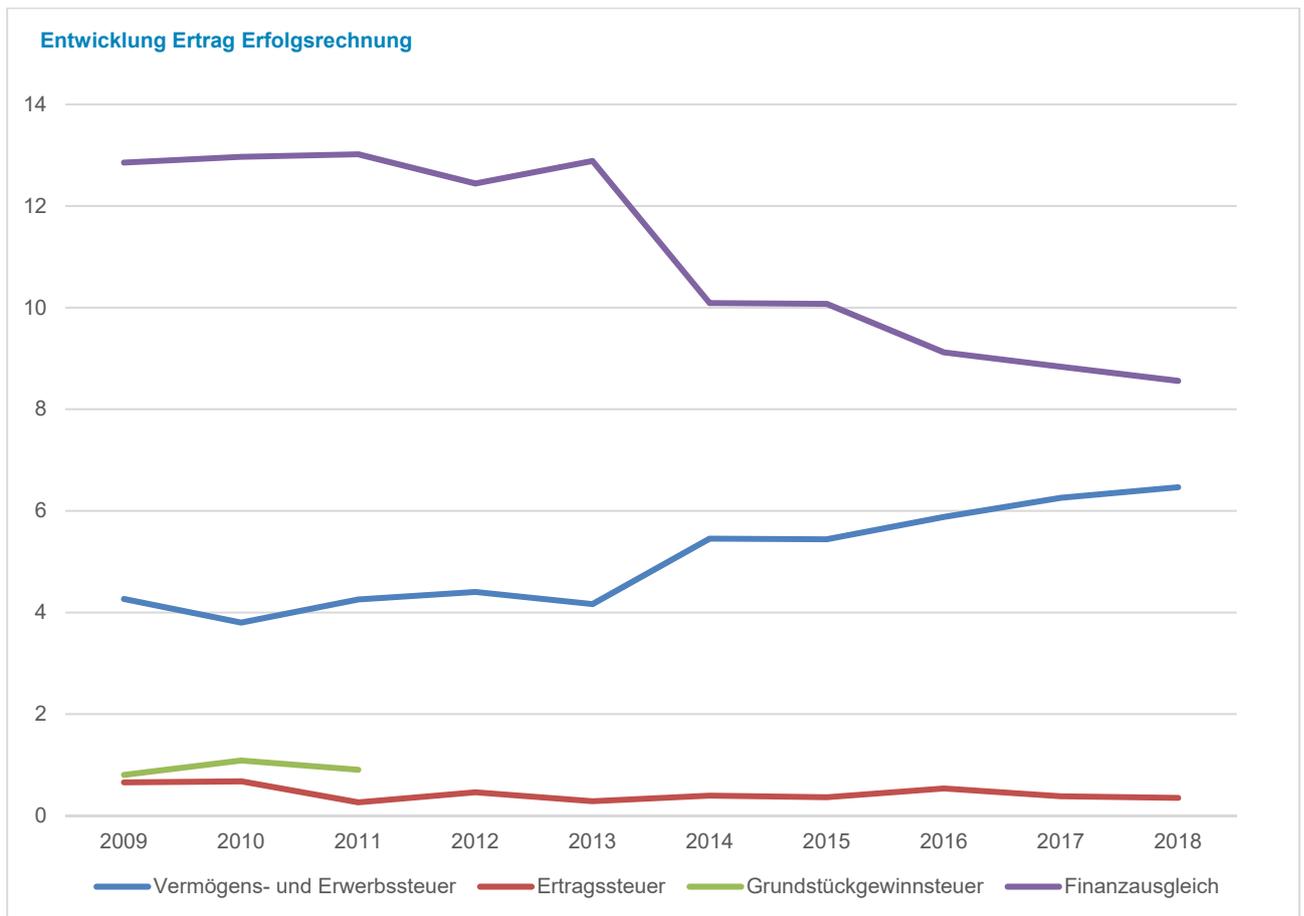
Die grösste Ertragskraft liegt mit CHF 15.4 Millionen im Bereich der Steuereinnahmen und des Finanzausgleichs. Die Einnahmen des Finanzausgleichs machen 46 Prozent der betrieblichen Erträge aus und sind somit die mit Abstand wichtigste Einnahmequelle.



Die Erträge aus der Vermögens- und Erwerbssteuer belaufen sich auf CHF 6.5 Millionen, was eine Erhöhung gegenüber dem Vorjahr von CHF 0.2 Millionen bedeutet. Es zeigt sich, dass sich Selbstanzeigen immer noch positiv auf die Steuereinnahmen auswirken.

Die Ertragssteuer wird von Körperschaften, Anstalten und Treuunternehmen erhoben, die in Liechtenstein ein nach kaufmännischer Art geführtes Gewerbe betreiben. Im 2018 ist der Gemeindeanteil an der Ertragssteuer mit CHF 0.3 Millionen praktisch gleichgeblieben. Die Einnahmen sind im Vergleich zu anderen Gemeinden klein.

Die jährlichen Zuweisungen des Landes aus dem Finanzausgleich bilden eine bedeutende Einnahmenquelle. Aus dem Finanzausgleich flossen der Gemeinde CHF 8.6 Millionen zu. Dies ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahr von CHF 0.3 Millionen. Die Reduzierung des Finanzausgleichs, trotz gleichbleibender Einwohnerentwicklung hängt mit den höheren Vermögens- und Erwerbssteuern zusammen. Die Zuweisung des Finanzausgleichs wird basierend auf einem Gemeindesteuerzuschlag von 200 Prozent berechnet.



1.1.1.2. Vermögenserträge

Die Einnahmen aus betrieblichen Vermögenserträgen betragen CHF 0.7 Millionen. Die Einnahmen setzten sich aus den Miet-, Pacht- und Baurechtszinsen zusammen.

1.1.1.3. Entgelte und Rückerstattungen

Zusätzlich zu den Steuer- und Vermögenserträgen fließen der Gemeinde Einnahmen aus Gebühren für Amtshandlungen, Kehricht- und Schuttdeponiegebühren, etc. zu. Das Total der Ertragskategorie "Entgelte und Rückerstattungen" erreichte im Berichtsjahr einen Umsatz von CHF 2.3 Millionen und ist damit verglichen mit dem Vorjahr gleichgeblieben. Die grössten Einnahmequellen stellen die Schuttdeponiegebühren und die Abwasserzinsen/-gebühren dar. Allerdings entsprechen die Aufwendungen im Bereich Deponien in etwa den Erträgen.

1.1.1.4. Sonstiger betrieblicher Ertrag

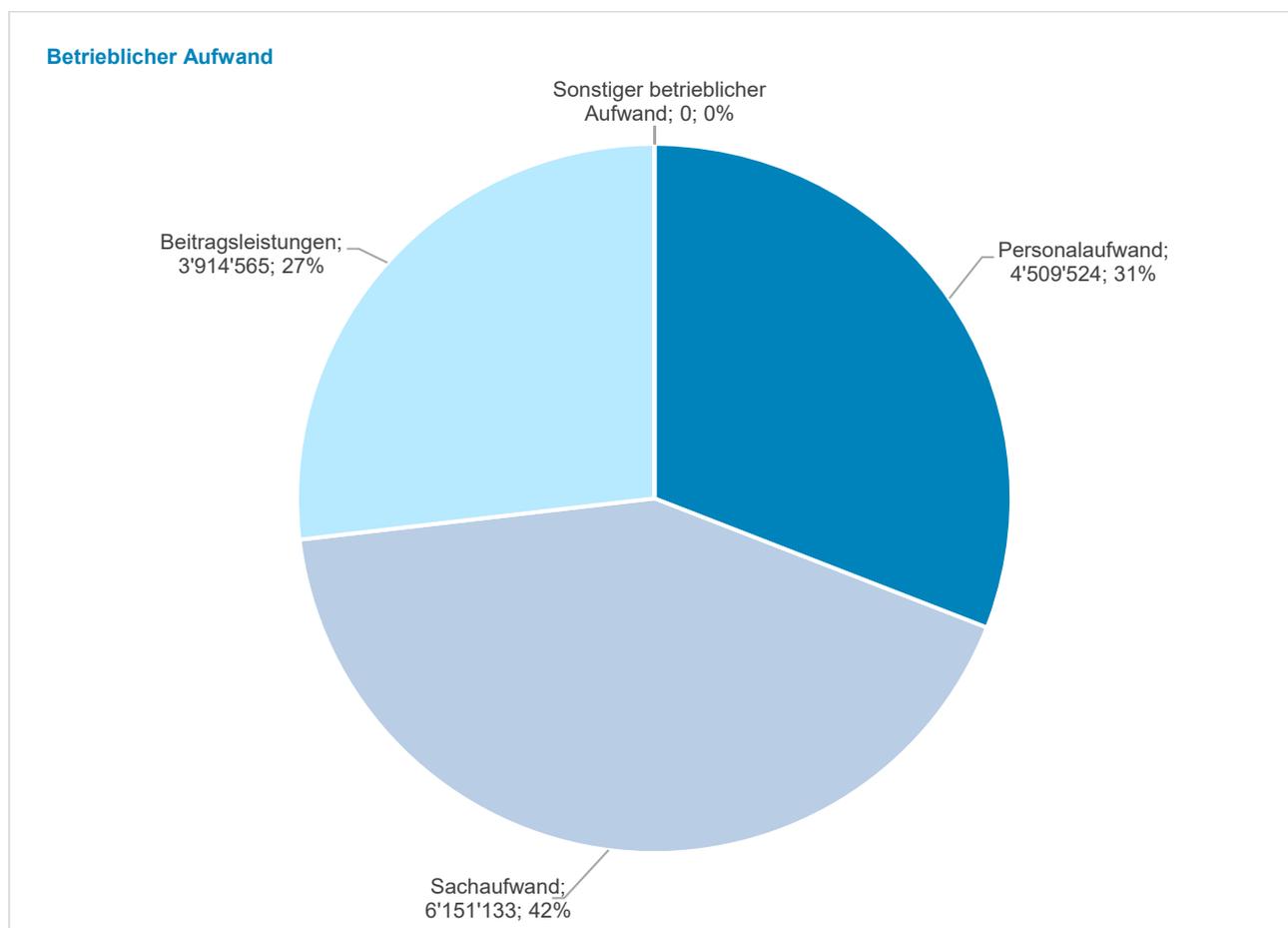
Der "Sonstige betriebliche Ertrag" beinhaltet insbesondere interne Verrechnungen aus Personal- und Sachertrag. Es handelt sich hierbei um eine innerbetriebliche Leistungsverrechnung.

1.1.2. Betrieblicher Aufwand

Die betrieblichen Aufwendungen sind mit CHF 17.4 Millionen gleich hoch wie 2017 und liegen rund CHF 1.4 Millionen

unter dem Voranschlag.

Unter Ausklammerung der Abschreibungen beläuft sich der betriebliche Aufwand auf CHF 14.5 Millionen. Somit liegen die betrieblichen Aufwendungen ohne Abschreibungen um CHF 1.4 Millionen unter dem Voranschlag. Im Vergleich zum Vorjahr ist der betriebliche Aufwand identisch.



1.1.2.1. Personalaufwand

Der Personalaufwand umfasst die Ausgaben für die Besoldung des Verwaltungspersonals, die Sitzungsgelder und Pauschalentschädigungen an die Mitglieder des Gemeinderats und an die in zahlreichen Kommissionen mitwirkenden Personen. Nicht enthalten sind die Gehälter der Lehrpersonen an den Primarschulen und an den Kindergärten, welche unter den Beitragsleistungen an das Land ausgewiesen werden.

Der Personalaufwand beträgt wie im Vorjahr bei CHF 4.5 Millionen.

Personalaufwand	Rechnung	Voranschlag	Rechnung
	2018	2018	2017
Löhne und Kommissionen	3'742'647	3'823'400	3'777'457
Sozialversicherungsbeiträge	662'018	764'650	668'445
Übriger Personalaufwand	104'859	387'700	99'736
Personalaufwand	4'509'524	4'975'750	4'545'638

Die Bruttogehälter entsprechen mit CHF 3.7 Millionen ebenfalls dem Vorjahreswert.

Der übrige Personalaufwand beträgt wie im Vorjahr rund CHF 0.1 Millionen.

1.1.2.2. Sachaufwand

Der Sachaufwand umfasst die laufenden Verwaltungs-, Betriebs- und Unterhaltsausgaben sowie Aufwendungen für Aufträge an Dritte (Honorare, Dienstleistungen, etc.). Mit CHF 6.2 Millionen ist dieser gleich hoch wie im Vorjahr. Im Vergleich zum Voranschlag liegen die Sachaufwendungen CHF 0.7 Millionen unter den budgetierten Wert.

Betrieblicher Sachaufwand	Rechnung 2018	Voranschlag 2018	Rechnung 2017
Büromaterial, Drucksachen	263'267	220'500	244'323
Anschaffung von Mobilien	280'937	209'800	165'580
Wasser, Energie	364'661	290'650	258'023
Verbrauchsmaterialien	420'460	461'650	393'279
Baulicher Unterhalt durch Dritte	2'292'857	2'783'900	2'476'076
Übriger Unterhalt durch Dritte	237'137	289'300	206'909
Mieten, Pachten, Benützungskosten	16'728	12'600	15'026
Spesenzahlungen, Anlässe	178'496	209'200	164'386
Dienstleistungen, Honorare	1'934'352	2'173'850	2'091'526
Übriger Sachaufwand	162'238	241'000	218'244
Sachaufwand	6'151'133	6'892'450	6'233'371

Nachfolgend werden wichtige Positionen innerhalb des Sachaufwandes kurz beschrieben.

Für den baulichen Unterhalt durch Dritte der gemeindeeigenen Anlagen im Hoch- und Tiefbaubereich waren finanzielle Mittel in der Höhe von CHF 2.3 Millionen respektive 37.3 Prozent der betrieblichen Sachaufwendungen bereitzustellen. Die grösste Positionen ist hier der allgemeine Strassenunterhalt.

Die grösste Aufwandkategorie im Sachaufwand ist der Bereich Dienstleistungen, Honorare. Die Aufwendungen liegen bei CHF 1.9 Millionen und damit CHF 0.2 Millionen unter dem Voranschlag.

1.1.2.3. Beitragsleistungen

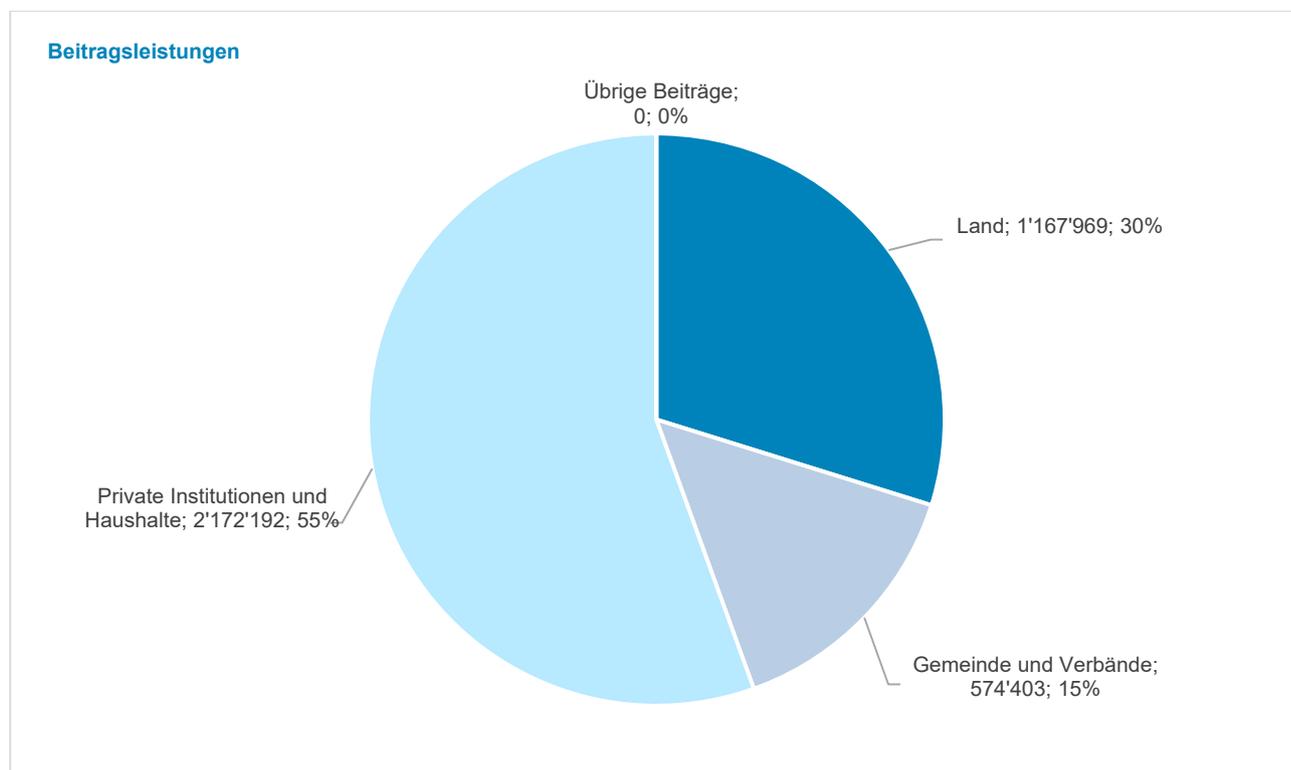
Die laufenden Beitragsleistungen in Form von Kostenanteilen an das Land, an die Gemeinden sowie an verschiedene Institutionen stellen mit CHF 3.9 Millionen eine gewichtige Aufwandkategorie dar. Im Vorjahresvergleich sind diese Beitragsleistungen um CHF 0.2 Millionen gestiegen.

Wie im Budget vorgesehen machen die Beiträge an das Land CHF 1.2 Millionen aus. Es handelt sich hierbei vornehmlich um den Gemeindeanteil für die Gehaltszahlungen für das Unterrichtspersonal an den Primarschulen und den Kindergärten.

Wie im Vorjahr wurden an private Institutionen und Haushalte im Berichtsjahr Beiträge von insgesamt CHF 2.1 Millionen ausbezahlt. Die grösste Position der Beitragsleistungen an das Land mit CHF 0.7 Millionen stellen die Ergänzungsleistungen zur AHV/IV dar, welche je zu 50 Prozent vom Land und den Gemeinden getragen werden. Förderbeiträge für Energiesparmassnahmen wurden im Geschäftsjahr rund CHF 0.19 Millionen ausbezahlt. Im Bereich der Institutionen

flossen rund CHF 0.19 Millionen an die Liechtensteiner Familienhilfe und rund CHF 0.11 Millionen an verschiedene kulturelle Vereine, Sportvereine und sonstige Vereine und Institutionen.

Nicht beeinflussbare Kosten für die Gemeinde sind dabei die Gehälter für das Lehrpersonal mit CHF 0.79 Millionen, der Gemeindeanteil an die Sonderschule mit CHF 0.1 Millionen, die Ergänzungsleitungen zu AHV, IV, Pflegegeld mit CHF 0.77 Millionen, die LAK Betriebsbeiträge mit CHF 0.38 Millionen, die Beiträge an gesetzliche Sozialhilfe mit CHF 0.37 Millionen, der Beitrag an die Familienhilfe mit CHF 0.19 Millionen und derjenige an die offene Jugendarbeit mit rund CHF 0.23 Millionen. Insgesamt sind dies somit rund CHF 3.5 Millionen an nicht beeinflussbaren Kosten.



1.1.2.4. Sonstiger betrieblicher Aufwand

Im Geschäftsjahr wurde im sonstigen betrieblichen Aufwand nichts verbucht.

1.1.2.5. Abschreibungen

Die Abschreibungen belasteten die Jahresrechnung mit CHF 2.9 Millionen. Das Verwaltungsvermögen wurde um CHF 2.4 Millionen und das Finanzvermögen um CHF 0.4 Millionen abgeschrieben.

Hierbei ist festzuhalten, dass sich die Abschreibungen infolge der Umstellung der Rechnungslegung auf einem tiefen Niveau befinden. Dies aus dem Hintergrund, dass die Tiefbauten bei der Neubewertung nicht aufgewertet wurden. Somit werden die Abschreibungen in den folgenden Jahren ansteigen. Entsprechend wird das Jahresergebnis der Erfolgsrechnung aus betriebswirtschaftlicher Sicht zu hoch ausgewiesen.

1.1.3. Finanzergebnis

Im 2018 betrug das Finanzergebnis minus CHF 0.6 Millionen. Dies entspricht einem Rückgang von CHF 1.3 Millionen gegenüber dem Vorjahresergebnis von CHF 0.7 Millionen.

Finanzergebnis	Rechnung	Voranschlag	Rechnung
	2018	2018	2017
Aktivzinsen aus Guthaben	7'422	5'000	12'913
VV Realisierter Gewinn	624'642	0	1'366'498
VV Nicht realisierter Gewinn	254'438	0	499'233
VV Erträge	27'260	0	36'821
Kapitalzinsen	0	0	0
Total Finanzertrag	913'762	5'000	1'915'465
Bank und andere Gebühren	-12'352	-14'000	-16'613
Zinsen für kurzfristige Schulden	-20'853	-20'000	-5'803
VV Realisierter Verluste	-439'306	0	-500'830
VV Gebühren, Kosten	-81'362	-91'000	-94'532
VV Nicht realisierte Verluste	-936'995	0	-559'895
Skonti, Differenzen	286	-1'000	-1'055
Total Finanzaufwand	-1'490'581	-126'000	-1'178'728
Total Finanzergebnis	-576'819	-121'000	736'737

Der Finanzaufwand liegt bei CHF 1.5 Millionen und erhöht sich somit gegenüber dem Vorjahr um CHF 0.3 Millionen. Gemäss neuem Finanzhaushaltsgesetz sind die Wertschriften neu zum Marktwert zu bilanzieren.

1.1.4. Ausserordentliches Ergebnis

Im 2018 wurden keine ausserordentlichen Aufwendungen und Erträge verbucht.

1.2. Investitionsrechnung

1.2.1. Bruttoinvestitionen

Im Berichtsjahr wurden 48.7 Prozent der Bruttoinvestitionen oder CHF 1.3 Millionen in Hochbauten investiert. Die Investitionen in die Tiefbauten lagen bei CHF 0.8 Millionen oder 31.5 Prozent. Bei den restlichen Investitionen von CHF 0.5 Millionen handelt es sich um Mobilien und Investitionsbeiträge.

Ein Grossteil der Bruttoinvestition von CHF 2.6 Millionen ist auf die Kosten für Neubau/Sanierung der Sportanlage Leitawis zurückzuführen. Das Projekt wird 2019 abgeschlossen.

Investitionsausgaben

	Rechnung 2018	Voranschlag 2018	Rechnung 2017
Grundstücke	19'000	0	0
Tiefbauten	832'587	836'000	1'498'272
Hochbauten	1'288'241	1'350'000	3'801'948
Mobilien	79'905	50'000	34'236
Darlehen	0	0	0
Beteiligungen	0	0	0
Investitionsbeiträge	425'403	637'320	531'776
Bruttoinvestitionen	2'645'135	2'873'320	5'866'231

Von den Investitionsausgaben flossen 31.5 Prozent oder CHF 0.8 Millionen in den Tiefbau. Der Grossteil für die Realisierung von Strassenbauprojekten, wie beispielsweise die Steinortstrasse.

1.2.2. Investive Einnahmen

Für die getätigten Investitionen können Rückflüsse aus Subventionen, Kostenbeiträgen Dritter und Rückzahlungen im Umfang von CHF 0.04 Millionen verzeichnet werden.

Investitionsrechnung

	Rechnung 2018	Voranschlag 2018	Rechnung 2017
Investitionen	2'645'135	2'873'320	5'866'231
Einnahmen	-40'000	0	-50'000
Nettoinvestitionen	2'605'135	2'873'320	5'816'231

Die Nettoinvestitionen liegen um CHF 0.3 Millionen unter dem Voranschlag und betragen CHF 2.6 Millionen. Bei der Investitionsrechnung können durch zeitliche oder andere Gründe bei der Realisierung einzelner Projekte Abweichungen gegenüber dem Voranschlag ergeben.

1.3. Bilanz

1.3.1. Aktiven

Die Aktiven zeigen die Gliederung und die Zusammensetzung der Gemeindevermögenswerte. Sie sind in die Hauptgruppen Finanz- und Verwaltungsvermögen unterteilt.

Aktiven	31.12.2018	31.12.2017
Finanzvermögen	40'095'410	41'377'052
Verwaltungsvermögen	56'236'263	56'071'527
Total	96'331'672	97'448'579

1.3.1.1. Finanzvermögen

Das Finanzvermögen nimmt im Vorjahresvergleich um rund CHF 1.3 Millionen ab und beträgt per Bilanzstichtag CHF 40.1 Millionen.

Finanzvermögen	31.12.2018	31.12.2017
Flüssige Mittel	2'226'528	2'389'930
Forderungen	4'253'479	9'049'756
Aktive Rechnungsabgrenzung	65'198	58'452
Anlagen des Finanzvermögen	33'550'205	29'878'915
Finanzvermögen	40'095'410	41'377'052

Die flüssigen Mittel beinhalten den Kassabestand, das Postcheckguthaben und kurzfristige Geldanlagen bei Banken.

Die Forderungen belaufen sich auf CHF 4.3 Millionen. Diese sind gegenüber dem Vorjahr um CHF 4.8 Millionen gesunken. Der Abbau erfolgte durch die Umbuchung des IPAG Areals zu den Vermögenswerten im Rechnungsjahr 2018.

Die aktiven Rechnungsabgrenzungen enthalten Zahlungen, welche das kommende Geschäftsjahr betreffen.

Die Anlagen des Finanzvermögens belaufen sich auf CHF 33.6 Millionen. Es handelt sich hier bei CHF 24.9 Millionen um Grundstücke und Hochbauten des Finanzvermögens und bei CHF 8.6 Millionen um Geldanlagen.

1.3.1.2. Verwaltungsvermögen

Das Verwaltungsvermögen ist an einen bestimmten, gesetzlich festgelegten Zweck gebunden und kann damit im Gegensatz zu den Bestandteilen des freien Finanzvermögens nicht ohne weiteres veräussert werden. Im Verwaltungsvermögen werden Sachgüter wie Hochbauten, Tiefbauten, Grundstücke sowie Mobilien der Gemeinde bilanziert. Per Bilanzstichtag liegt das Verwaltungsvermögen bei CHF 56.2 Millionen.

Die Details der einzelnen Anlagekategorien sind im folgenden Anlagespiegel ersichtlich.

1.3.1.3. Anlagespiegel

Anschaffungswerte	Anschaffungswert 01.01.2018	Zugang	Abgang	Anschaffungswert 31.12.2018
Grundstücke	15'571'351	3'506'263		19'077'614
Hochbauten	5'609'736	1'120'820		6'730'556
Finanzvermögen	21'181'087	4'627'083		25'808'170
Grundstücke, Waldungen	12'031'025	26'344		12'057'369
Hochbauten	40'614'969			40'614'969
Tiefbauten	5'300'220	2'080'828		7'381'048
Mobilien	1'653'266	79'905		1'733'171
Investitionsbeiträge	481'716	425'403		907'119
Darlehen				
Beteiligungen				
Verwaltungsvermögen	60'081'196	2'612'480	0	62'693'676
wovon Anlagen im Bau	0			
Total Vermögen	81'262'283	7'239'563	0	88'501'846

Kumulierte Abschreibungen	Abschreibungen 01.01.2018	Zugang	Abgang	Abschreibungen 31.12.2018
Grundstücke				
Hochbauten	-488'569	-419'068		-907'637
Finanzvermögen	-488'569	-419'068		-907'637
Grundstücke, Waldungen				
Hochbauten	-3'397'138	-1'658'117		-5'055'255
Tiefbauten	-37'457	-39'489		-76'946
Mobilien	-714'967	-282'647		-997'614
Investitionsbeiträge	-481'716	-425'403		-907'119
Darlehen				
Beteiligungen				
Verwaltungsvermögen	-4'631'278	-2'405'656		-7'036'934
Total Vermögen	-5'119'847	-2'824'724		-7'944'571

Buchwerte	Buchwert 01.01.2018	Zu-/Abgang	Abschreibungen	Buchwert 31.12.2018
Grundstücke	15'571'351	3'506'263		19'077'614
Hochbauten	5'121'167	1'120'820	-419'068	5'822'919
Finanzvermögen	20'692'518	4'627'083	-419'068	24'900'533

Grundstücke, Waldungen	12'031'025	26'344		12'057'369
Hochbauten	37'217'831		-1'658'117	35'559'714
Tiefbauten	5'212'763	2'080'828	-39'489	7'254'102
Mobilien	938'299	79'905	-282'647	735'557
Investitionsbeiträge		425'403	-425'403	0
Darlehen				
Beteiligungen				
Verwaltungsvermögen	55'399'918	2'612'480	-2'405'656	55'606'742
Total Vermögen	76'092'436	7'239'563	-2'824'724	80'507'275

1.3.1.4. Beteiligungsspiegel

Beteiligungsspiegel	Buchwert	Zu-/Abgang	Abschreibungen	Buchwert
	01.01.2018			31.12.2018
Bergbahnen Malbun	1			1

Die Beteiligungen werden aus Gründen der Werthaltigkeit und der Praktikabilität auf den Erinnerungswert abgeschrieben. Es handelt sich hierbei im Wesentlichen um Beteiligungen an öffentlichen und gemischtwirtschaftlichen Unternehmen. Entsprechend flossen weder im Geschäftsjahr noch in den vergangenen Jahren Beteiligungserträge an die Gemeinde.

1.3.2. Passiven

Die Passiven setzen sich aus den Fremden Mitteln sowie aus dem Reinvermögen zusammen. Dem Fremdkapital von 9.5 Prozent der Bilanzsumme steht ein Eigenkapital von 90.5 Prozent gegenüber. Dies veranschaulicht die solide Finanzierungsstruktur des Gemeindehaushalts.

Passiven	31.12.2018	31.12.2017
	Fremdkapital	9'146'987
Eigenkapital	87'184'685	86'438'345
Total	96'331'672	97'448'579

1.3.2.1. Fremdkapital

Am Jahresende beläuft sich das Fremdkapital auf CHF 9.1 Millionen (Vorjahr CHF 11.0 Millionen). Die kurzfristigen Verbindlichkeiten sind um CHF 0.6 Millionen gesunken.

Die Gemeinde hat einen festen Vorschuss von 4.3 Millionen gegenüber der LGT Bank für den Kauf der IPAG Liegenschaft (CHF 2.0 Millionen) und die Sanierung der Sportanlage Leitawis (CHF 2.3 Millionen) aufgenommen. Zudem existiert ein Leasing Kaufvertrag für den "Boschung Urban Sweeper".

Für den Kauf der IPAG-Liegenschaft wurden CHF 2.7 Millionen aus dem Finanzvermögen verwendet und die restlichen CHF 2 Millionen wurden fremdfinanziert. Diese Splittung wurde vorgenommen, weil dadurch das Risiko verringert wird. Die Fremdfinanzierung für den Kauf der Liegenschaft und die Sanierung der Sportanlage ist aktuell sehr günstig, da die Finanzerträge höher sind als die Aufwendungen für die Verzinsung des Fremdkapitals.

Der Rückzahlungsplan bei der Fremdfinanzierung in der Höhe von CHF 2.6 Millionen für die Sanierung und Erweiterung der Sportanlage Leitawis sieht wie folgt aus:

2018	CHF 0.2 Millionen (eine Rückzahlung von CHF 0.3 Millionen ist erfolgt)
2019	CHF 1.0 Millionen
2020	CHF 1.0 Millionen
2021	CHF 0.4 Millionen

Fremdkapital

	31.12.2018	31.12.2017
Kurzfristige Verbindlichkeiten	7'381'783	7'981'122
Passive Rechnungsabgrenzung	489'803	456'907
Rückstellungen	1'275'401	2'572'206
Langfristige Verbindlichkeiten	0	0
Total	9'146'987	11'010'234

Die kurzfristigen Verbindlichkeiten umfassen die offenen Rechnungen, welche das Jahr 2018 betreffen.

In der passiven Rechnungsabgrenzung ist die Abgrenzung für Lohnzahlungen und die Entschädigung an den Gemeinderat und die Kommissionen für das Jahre 2018 enthalten.

Die Entwicklung der Rückstellungen ist untenstehend ersichtlich.

Rückstellungsspiegel

	Stand 01.01.2018	Bildung	Auflösung	Stand 31.12.2018
Ferien- und Gleitzeitguthaben	100'216	262		100'478
Ueberbrückungsrenten	603'715		320'440	283'275
Rückstellungen PK Verpflichtungen	399'908			399'908
Leasing Urban Sweeper	88'790		19'935	68'855
Fonds für soziale und kulturelle Zwecke	4'621		3'504	1'117
Rückstellungen Ersatzabgabe PH Malbun	382'062		31'808	350'254
Rückstellungen Wasserversorgung Gaflei	777'550		777'550	0
Rückstellungen Löschwasserleitungen Trivent	308'755		167'269	141'486
Total	2'665'617	262	1'320'505	1'345'374

Zurückgestellt werden die Ferien- und Gleitzeitguthaben per Bilanzstichtag. Der Saldo wird mit dem entsprechenden Stundenlohn multipliziert.

Die Überbrückungsrenten der Gemeindeangestellten werden gebildet, sofern deren Inanspruchnahme per Bilanzstichtag feststeht.

2014 wurde die Unterdeckung der Pensionskasse Stiftung Personalvorsorge Liechtenstein ausfinanziert. Hierfür erhielt die Pensionskasse (teilweise über das Land) ein Darlehen von CHF 0.4 Millionen. Die Rückzahlung des Darlehens wird aufgrund der gesetzlichen Bestimmungen als kritisch beurteilt. Deshalb besteht eine Rückstellung im Umfang der gewährten Darlehen.

1.3.2.2. Eigenkapital

Das Eigenkapital erhöhte sich im Berichtsjahr um den Jahresgewinn in der Höhe von CHF 0.8 Millionen und beträgt per 31. Dezember 2018 CHF 87.2 Millionen.

Eigenkapitalnachweis	Stand 01.01.2018	Einlage	Entnahme	Stand 31.12.2018
Eigenmittel	54'698'089	754'997		55'453'086
Neubewertungsreserven	31'740'256		8'657	31'731'599
Total	86'438'345	754'997	8'657	87'184'685

2. Weitere Erläuterungen zur Gemeinderechnung

2.1. Gewährleistungsspiegel

Der Gewährleistungsspiegel enthält wesentliche und begründete Eventualverbindlichkeiten aus Bürgschaften, Garantien, Kapittalliberierungspflichten, Amtshaftungsklagen und anwartschaftlichen Personalansprüchen. Dies sind mögliche künftige Verbindlichkeiten, bei denen unsicher ist, ob, wann und in welchem Umfang sie tatsächlich zu Verbindlichkeiten werden.

Eventualverbindlichkeiten	Stand 31.12.2018	Stand 31.12.2017
Anwartschaftliche Frühpensionierung inkl. Gemeindevorsteher	3'616'776	3'512'559
Anwartschaftliche Sonderzahlen	442'091	439'363
Bürgschaften	0	0
Heimfallsentschädigungen aus Baurecht	1	1
Förderbeiträge Energiesparmassnahmen	266'046	266'046
Kapittalliberierungspflichten bei nicht voll liberierten Beteiligungen	0	0
Anhängige Amtshaftungsklagen	0	0
Total	4'324'913	4'217'969

Die künftigen Kosten aus anwartschaftlichen Leistungen werden erfolgswirksam zurückgestellt, sofern die Inanspruchnahmen am Bilanzstichtag feststehen. Nicht definitiv feststehende Verbindlichkeiten stellen Eventualverbindlichkeiten dar. Die Berechnung beinhaltet die maximal mögliche Verpflichtung. Auf eine Abzinsung wurde verzichtet. Die aufgeführten Zahlen können somit von den tatsächlichen, kommenden Leistungen deutlich abweichen.

Die Gemeinde Triesenberg hat diverse Grundstücke im Baurecht abgegeben. Derzeit bestehen mit 10 Vertragsparteien Baurechtsverträge, welche bei einem ordentlichen Heimfall eine Entschädigung für das Gebäude vorsehen. Die Gemeinde leistet sodann eine Entschädigung für das Gebäude, welches im Gegenzug in das Eigentum der Gemeinde übergeht. Zum heutigen Zeitpunkt kann der Wert nicht bestimmt werden, weshalb dieser mit einem Erinnerungsfranken aufgeführt ist.

2.2. Weitere Angaben zur Gemeinderechnung

Sachversicherungswerte	Stand	Stand
	31.12.2018	31.12.2017
Sachversicherung Gebäude und Fahrhabe	165'101'223	165'101'223

Treuänderisch verwaltete Vermögen	Stand	Stand
	31.12.2018	31.12.2017
Gedächtnis- und Wohltätigkeitsstiftung	336'579	409'098

2.3. Änderungen von Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätzen

Mit dem Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden (GFHG) vom 7. Mai 2015 wurde die Rechnungslegung der Gemeinden geändert. Insbesondere wurden die Investitionsbegriffe deutlicher und strenger definiert. Zudem wurden die Abschreibungssätze sowie die Abschreibungsart neu festgelegt.

Aufgrund der Gesetzesänderung mussten zudem die Aktiven und Passiven per 1. Januar 2017 neu bewertet werden. Dies führte zu Aufwertungen von Total CHF 31.7 Millionen, welche über das Eigenkapital verbucht wurden. Aufgeteilt auf die einzelnen Bilanzpositionen ergibt sich folgendes Bild:

Die Grundstücke und Hochbauten wurden bisher innerhalb einer Position geführt. Neu werden auch bebaute Grundstücke in Grundstücke und Hochbauten unterteilt. Infolge der Neubewertung werden die Grundstücke, soweit möglich, zu Anschaffungskosten bewertet. Entsprechend wurden Grundstücke, welche in der Vergangenheit abgeschrieben wurden, wieder aufgewertet. Im Bereich der Hochbauten wurden die Buchwerte neu berechnet, indem die neuen Abschreibungsmethoden angewandt wurden. Dies führte bei neueren Hochbauten zu einer deutlichen Aufwertung.

Die Tiefbauten wurden nicht neu bewertet. Ansonsten wäre die Aufwertung deutlich höher ausgefallen.

Mobilien unter einem Wert je Einzelstück von CHF 10'000 werden nicht mehr über die Investitionsrechnung verbucht. Diese werden dementsprechend auch nicht mehr im Anlageverzeichnis geführt. Bei den verbleibenden Mobilien wurden die Restwerte aufgrund der geänderten Abschreibungssätze neu berechnet.

Die Beteiligungen und Investitionsbeiträge haben sich kaum verändert. Nicht mehr bilanziert werden die Investitionsbeiträge, welche bis anhin noch mit CHF 1 in den Büchern standen.

Die Wertschriften mussten bisher zum Anschaffungswert, bzw. tieferen Marktwert bilanziert werden. Neu erfolgt die Bilanzierung zum Marktwert per Bilanzstichtag.

Infolge Gesetzesänderung wurde auch die Handhabung zur Berechnung des Delkredere leicht angepasst.

Die Vorräte unter CHF 50'000 werden nicht mehr bilanziert, weshalb der Vorratsbestand per 31. Dezember abgewertet wurde.

Die Rückstellungen für Ferien- und Überzeit sowie für die Überbrückungsrenten mussten bisher nicht gebildet werden. Neu müssen die Rückstellungen bilanziert und entsprechend jährlich angepasst werden.

2.4. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Bis Mitte Mai 2019 sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, die eine Anpassung der im Abschluss erfassten Beträge oder eine Offenlegung erforderlich machen würden.

2.5. Verpflichtungskredite

Verpflichtungskredite	Genehmigte Kredite	Ausgaben bis 31.12.2018	Ausgaben kum.	Stand 31.12.2018
Sportanlage Leitawis GRB 12/16-27_09_2016 uns GRB 23_10_2018	6'140'000	4'707'085	1'248'241	184'674
Kapelle Masescha GRB 10/16_16_08_2016	560'740	413'435	22'029	125'276
Steinortstrasse GRB 3/18_27_02_2018	834'348	0	751'296	83'052
Dorfzentrumentwicklung GRB 16/18_18_12_2018	237'000	0	0	237'000

3. Allgemeine Erläuterungen

3.1. Grundlagen der Rechnungslegung

Die vorliegende Gemeinderechnung wurde nach Vorgaben des Gemeinde-Finanzhaushaltsgesetzes (GFHG) und der Gemeinde-Finanzhaushaltsverordnung (GFHV) erstellt.

3.2. Rechnungslegungsgrundsätze

Gemäss Art. 21Abs.1 Bst. b GFHG werden nachfolgend die Rechnungsgrundsätze einschliesslich der wesentlichen Grundsätze zur Bilanzierung und Bewertung zusammengefasst.

True and fair view

Die Gemeinderechnung vermittelt ein im Sinne des Gemeinde-Finanzhaushaltsgesetzes den tatsächlichen Gegebenheiten entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde. Sie folgt den Grundsätzen der Verständlichkeit, Wesentlichkeit, Zuverlässigkeit, Vergleichbarkeit, Periodengerechtigkeit und Stetigkeit.

Verständlichkeit, Wesentlichkeit, Zuverlässigkeit

Die für die rasche und umfassende Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage notwendigen Informationen werden klar, nachvollziehbar und richtig offengelegt.

Vergleichbarkeit

Die Vergleichswerte des Voranschlages müssen mindestens für die Erfolgsrechnung und die Investitionsrechnung vorliegen. Vergleichswerte des Vorjahres müssen für die Erfolgsrechnung, die Investitionsrechnung, die Bilanz, den Anhang und für die Jahresrechnungen der Stiftungen vorliegen.

Stetigkeit

Änderungen der Buchführungs- und Rechnungslegungsgrundsätze erfolgen nur in begründeten Ausnahmefällen und werden, sofern sie wesentlich sind, im Anhang offengelegt.

Periodengerechtigkeit

Aufwand und Ertrag sowie investive Ausgaben und Einnahmen werden in der Rechnungsperiode verbucht, die sie betreffen bzw. in der die Leistung oder Lieferung erfolgt. Ausgenommen davon sind die Steuererträge, diese werden in der Rechnungsperiode in der die Rechnungsstellung erfolgt verbucht (Soll-Prinzip).

Die Verbuchung von Zu- und Abgängen von Liegenschaften wird in der Rechnungsperiode vorgenommen, in der der Grundbucheintrag erfolgt. Abgrenzungen von Ertrag oder Aufwand müssen ab einem Betrag von CH F 5'000 vorgenommen werden, sofern der abzugrenzende Betrag belegt ist oder sich sicher und mit vertretbarem Aufwand schätzen lässt. Subventionen und Förderbeiträge, die im Rechnungsjahr zugesichert wurden, müssen nicht abgegrenzt werden.

Bruttodarstellung

Aufwände und Erträge sowie Investitionsausgaben und Investitionseinnahmen sind getrennt voneinander ohne gegenseitige Verrechnung in voller Höhe auszuweisen. Ausnahmen sind in sachlich begründeten Einzelfällen möglich.

3.3. Inhalt der Gemeinderechnung

Erfolgsrechnung

Die Erfolgsrechnung enthält den Aufwand und den Ertrag einer Rechnungsperiode. Sie ist nach Aufwand und Ertragsarten gegliedert. Sie weist als Saldo das Jahresergebnis aus, das in die Teilergebnisse Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit, Finanzergebnis und ausserordentliches Ergebnis unterteilt wird.

Zum Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit zählen alle Aufwände und Erträge einer Rechnungsperiode, die nicht dem Finanzergebnis oder dem ausserordentlichen Ergebnis zugeordnet werden.

Zum Finanzergebnis der Erfolgsrechnung zählen Aufwand und Ertrag aus der Bewirtschaftung und Bewertung der Flüssigen Mittel und der Finanzanlagen, Ertrag aus Darlehen und Beteiligungen, Bewertungsveränderungen von Beteiligungen des Finanzvermögens, Wertberichtigungen (Sonderabschreibungen), Wertaufholungen auf Liegenschaften des Finanzvermögens, Aufwand und Ertrag aus dem Verkauf von Beteiligungen und Liegenschaften des Finanzvermögens, Ertrag aus dem Verkauf von Beteiligungen und Liegenschaften des Verwaltungsvermögens (diese werden vor einem Verkauf ins Finanzvermögen umgewidmet und vorgängig auf einen allfälligen tieferen Verkaufswert abgeschrieben) sowie Zinsaufwand und sonstiger Zinsertrag.

Zum ausserordentlichen Ergebnis der Erfolgsrechnung zählt seltener und ungewöhnlicher Aufwand und Ertrag ab einem Betrag pro Fall von 5 Prozent des gesamten Aufwandvolumens der Erfolgsrechnung gemäss Voranschlag, beispielsweise Aufwand aus Amtshaftungsklagen und ausserplanmässige Abschreibungen.

Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung enthält die investiven Ausgaben und Einnahmen einer Rechnungsperiode. Investive Ausgaben und Einnahmen sind jene Vorgänge, durch die Verwaltungsvermögen geschaffen bzw. reduziert wird. Investive Ausgaben für Sachanlagen und immaterielle Anlagegüter sind Ausgaben, die dem Investitionsbegriff gemäss Definition in der Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätzen entsprechen.

Bilanz

Die Bilanz weist die Vermögenswerte (Aktiven) sowie die Verbindlichkeiten und das Eigenkapital (Passiven) aus. Innerhalb der Aktiven wird zwischen Finanzvermögen, Deckungskapitalien der unselbständigen Anstalten und Stiftungen und Verwaltungsvermögen unterschieden. Die Verbindlichkeiten gliedern sich in Fremde Mittel und Verpflichtungen gegenüber unselbständigen Anstalten und Stiftungen. Weitere Definitionen zur Bilanz sind unter den Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätzen ersichtlich.

Anhang

Der Anhang enthält einen Eigenkapitalnachweis sowie einen Anlage-, Beteiligungs-, Rückstellungs- und Gewährleistungsspiegel. Weiteres nennt der Anhang das auf die Rechnungslegungsgrundsätze einschliesslich der wesentlichen Grundsätze zur Bilanzierung und Bewertung zusammen. Er enthält auch die Verpflichtungskredite, allfällige Änderungen von Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätzen und deren Auswirkung, Erläuterung zu wesentlichen Positionen der Erfolgsrechnung und der Bilanz sowie bei Bedarf zusätzliche Angaben, die für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage, der Verpflichtungen und der finanziellen Risiken von Bedeutung sind.

Konten der Erfolgs- und Investitionsrechnung

Die Gemeinderechnung enthält auch analog dem Voranschlag die institutionell und nach Sachgruppen gegliederten Hauptkonten, die der Erfolgsrechnung und der Investitionsrechnung zugrunde liegen sowie eine institutionell gegliederte Zusammenfassung.

3.4. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Fremdwährungsbewertung

Flüssige Mittel (Barbestände, Bankguthaben und kurzfristige Finanzanlagen) in Fremdwährungen werden zu Devisenkursen per Bilanzstichtag (Abschlusskurse) bewertet. Umrechnungsdifferenzen werden über die Erfolgsrechnung gebucht.

Finanz- und Verwaltungsvermögen

Das Finanzvermögen besteht aus jenen Vermögenswerten, die ohne Beeinträchtigung der öffentlichen Aufgabenerfüllung veräussert werden können. Das Verwaltungsvermögen umfasst jene Vermögenswerte, die unmittelbar der öffentlichen Aufgabenerfüllung dienen. Positionen des Finanzvermögens, mit Ausnahme der Liegenschaften des Finanzvermögens, werden zum Verkehrswert bilanziert. Positionen des Verwaltungsvermögens und Liegenschaften des Finanzvermögens werden zum Anschaffungswert abzüglich Abschreibungen oder zum tieferen Verkehrswert bilanziert.

Es gilt der Grundsatz der Einzelbewertung.

Flüssige Mittel

Diese umfassen Barbestände und Bankguthaben sowie kurzfristige Finanzanlagen wie Call- und Festgelder mit einer Laufzeit von weniger als 12 Monaten. Nicht eingeschlossen sind kurzfristige Finanzanlagen der extern verwalteten Vermögen, welche in den Anlagen des Finanzvermögens enthalten sind.

Forderungen

Alle hier ausgewiesenen Positionen sind kurzfristig (<12 Monate). Dem Risiko des Forderungsverlustes ist durch eine Wertberichtigung (Delkredere) angemessen Rechnung zu tragen. Gefährdete Forderungen werden zu 100 Prozent wertberichtigt. Gesicherte Forderungen, Forderungen gegenüber dem Land, Gemeinden, öffentlich-rechtlichen Körperschaften, Gemeindeangestellten, kommunalen Zweckverbänden und inländischen Banken werden nicht wertberichtigt. Alle übrigen Forderungen werden pauschal mit 5 Prozent wertberichtigt.

Aktive Rechnungsabgrenzung

Die aktive Rechnungsabgrenzung enthält geleistete Vorauszahlungen, also Zahlungsausgänge im Rechnungsjahr, die wirtschaftlich das Folgejahr betreffen. Zudem werden Einnahmen aus dem Folgejahr ausgewiesen, welche wirtschaftlich das Rechnungsjahr betreffen.

Beteiligungen des Finanzvermögens

Beteiligungen des Finanzvermögens werden zu Kurswerten per Bilanzstichtag bewertet. Beteiligungen des Finanzvermögens ohne Kurswert werden zum entsprechenden Beteiligungsanteil am Eigenkapital des Unternehmens per Bilanzstichtag gemäss dessen Jahresrechnung bewertet (Equitymethode). Ist dieser Equitywert mit wesentlichen Unsicherheiten behaftet, kann jedoch zur Vermeidung einer Überbewertung eine andere Bewertungsart gewählt werden.

Finanzanlagen des Finanzvermögens

Finanzanlagen des Finanzvermögens sowie der Deckungskapitalien unselbständiger Anstalten und Stiftungen werden zu Kurswerten am Bilanzstichtag bewertet. Es gilt der Grundsatz der Einzelbewertung.

Marchzinsen sind periodengerecht abzugrenzen.

Warenvorräte

Zum Verbrauch oder Verkauf bestimmte Warenvorräte werden nicht aktiviert. Sie werden zu Lasten der Erfolgsrechnung beschafft.

Ausgaben ab CH F 50'000, die über mehrere Jahre der Herstellung solcher Waren dienen, können aktiviert werden.

Sachanlagen und immaterielle Anlagen des Finanz- und Verwaltungsvermögens

Aktiviert werden Ausgaben für Wirtschaftsgüter, die während mehr als einer Rechnungsperiode einen wirtschaftlichen Nutzen hervorbringen oder der Erfüllung einer öffentlichen Aufgabe dienen, deren Wert pro Einzelobjekt zuverlässig ermittelt werden können und die folgenden Aktivierungsgrenzen erreichen:

• Grundstücke	keine Aktivierungsgrenze
• Tiefbauten mit Ausnahme von Schutzbauten	CHF 100'000
• Schutzbauten (Tiefbauten)	keine Aktivierungsgrenze
• Hochbauten	CHF 100'000
• Mobilien	CHF 10'000
• Immaterielle Anlagegüter inkl. Software	CHF 50'000

Der Gemeindevorsteher kann in begründeten Einzelfällen Ausnahmen zulassen. Ist unklar, ob eine Ausgabe eine Investition oder Aufwand darstellt, so entscheidet der Gemeindevorsteher.

Ausgaben für Software stellen nur Investitionen dar, wenn es sich um eine Neuanschaffung oder eine einer Neuanschaffung gleichkommende Gesamtüberarbeitung bestehender Software handelt. Anpassungen oder Erweiterungen bestehender Software stellen Aufwand dar. Als Einzelobjekt geführt werden können auch Gesamtlösungen, die mehrere inhaltlich oder technisch zusammenhängende Softwarelösungen beinhalten.

Abschreibungen

Sachanlagegütern und immateriellen Anlagegütern des Verwaltungs- und des Finanzvermögens werden über die angenommen betriebswirtschaftlichen Nutzungsdauern linear zu Lasten der Erfolgsrechnung abgeschrieben:

• Grundstücke, Anlagen im Bau sowie Kulturgüter	keine
• Tiefbauten:	
- Gemeindestrassen einschliesslich Werkleitungen	40 Jahre
- Fuss- und Radwege	50 Jahre
- Naturstrassen und Kunstbauten ausgenommen Tunnels	60 Jahre
- Tunnels	70 Jahre
- Schutzbauten (z.B. Gewässerbauten)	50 Jahre
- Freizeitanlagen und Friedhöfe	25 Jahre
- Spielplätze	10 Jahre
• Hochbauten:	
- Gebäude	40 Jahre
- Klein- und Leichtbauten, Provisorien sowie Ausbauten in Fremdliegenschaften	10 Jahre
• Mobilien:	
- Mobiliar	10 Jahre
- Nutzfahrzeuge, fest installierte Anlagen und Ausstattungen sowie Multifunktionskopiergeräte	7 Jahre
- Personenfahrzeuge, Geräte, Maschinen und Werkzeuge	5 Jahre
- IT-Hardware (einschliesslich Server, Speicher und Netzwerkkomponenten)	3 Jahre
• Software	5 Jahre

- Hochbauten im Ausland und Stockwerkeigentum, welche zusammen mit dem jeweiligen Grundstück aktiviert wurden, werden über 40 Jahre vom halben Anschaffungswert abgeschrieben.
- Die Nutzungsdauern bzw. Abschreibungssätze von sonstigen immateriellen Anlagegütern (Rechte, Patente, Lizenzen) werden durch den Gemeindegassier jeweils individuell festgelegt.
- Bei Bedarf kann der Gemeindegassier nach Rücksprache mit der dafür verantwortlichen Stelle für einzelne Anlagegüter eine kürzere Nutzungsdauer bzw. einen höheren Abschreibungssatz festlegen, insbesondere bei Sanierungen von Hoch- und Tiefbauten sowie bei gebraucht erworbenen Anlagegütern.

Sonderabschreibungen

Bestehen Anzeichen einer ausserordentlichen, wesentlichen und dauerhaften Verminderung von Nutzbarkeit, der Nutzungsdauer oder des Buchwertes, erfolgt eine entsprechende Sonderabschreibung oder eine Verkürzung der Nutzungsdauer. liegen die Voraussetzungen für eine Sonderabschreibung nicht mehr vor, so kann diese durch eine Zuschreibung in höchstens gleichem Umfang wieder rückgängig gemacht werden. Kann die Wertverminderung nicht ausreichend sicher beurteilt werden, wird insbesondere im Fall von Liegenschaften ein externer Fachexperte mit einer entsprechenden Schätzung beauftragt. sofern die vermutete Wertkorrektur im Rechnungsjahr mindestens CHF 1.0

Millionen beträgt. Sonderabschreibungen auf Liegenschaften des Finanzvermögens werden grundsätzlich unter sonstigem Finanzaufwand und nicht unter Abschreibungen ausgewiesen.

Deckungskapitalien/Verpflichtungen unselbständiger Anstalten und Stiftungen

Unselbständige Anstalten und Stiftungen sind öffentliche Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit. Deren Aktiven und Passiven sind deshalb in der Gemeindebilanz als Deckungskapitalien der bzw. Verpflichtungen gegenüber unselbständigen Anstalten und Stiftungen auszuweisen.

Darlehen

Darlehen werden im Verwaltungsvermögen bilanziert, wenn sie zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben gewährt wurden. Fällige Darlehen werden zu 100 Prozent wertberichtigt, wenn sie konkret gefährdet sind. Nicht fällige ungesicherte Darlehen werden zu 100 Prozent wertberichtigt, wenn eine andere Forderung gegen denselben Schuldner nach wertberichtigt oder abgeschrieben wird.

Beteiligungen des Verwaltungsvermögens

Beteiligungen des Verwaltungsvermögens werden zum Anschaffungswert bewertet und nicht planmässig abgeschrieben. Ist für eine Beteiligung ein Kurs- oder Equitywert per Bilanzstichtag vorhanden und liegt dieser unter dem Anschaffungswert, so wird der Anschaffungswert auf diesen tieferen Verkehrswert wertberichtigt. Liegt der Grund für eine Wertberichtigung nicht mehr vor, so wird diese durch eine Wertaufholung in höchstens gleichem Umfang rückgängig gemacht. Kleinere oder ausländische Beteiligungen können auf den Erinnerungswert abgeschrieben werden, insbesondere wenn langfristig kein Ertrag oder Kapitalrückfluss absehbar ist.

Beteiligungen können zudem auf den Erinnerungswert abgeschrieben werden, wenn es sich um Beteiligungen mit einem Anschaffungswert von weniger als CH F 1.0 Millionen, Beteiligungen deren Erträge Beiträge der öffentlichen Hand enthalten und Beteiligungen, bei denen langfristig kein Ertrag oder Kapitalrückfluss absehbar oder geplant ist.

Investitionsbeiträge

Investitionsbeiträge werden im Jahr der Verbuchung vollständig abgeschrieben und erscheinen nicht in der Bilanz.

Passive Rechnungsabgrenzung

Die passive Rechnungsabgrenzung enthält erhaltene Vorauszahlungen, also Zahlungseingänge im Rechnungsjahr, die wirtschaftlich das Folgejahr betreffen. Zudem werden Ausgaben im Folgejahr, die jedoch wirtschaftlich das Rechnungsjahr betreffen, ausgewiesen.

Rückstellungen

Rückstellungen werden gebildet für bestehende Verpflichtungen bei denen der Zeitpunkt der Erfüllung oder die Höhe des künftigen Mittelabflusses mit Unsicherheiten behaftet sind und deren Höhe verlässlich geschätzt werden kann. Risiken (ohne Bilanzstichtag bestehende Verpflichtungen) werden nicht zurückgestellt. Rückstellungen für Ferien- und Gleitzeitguthaben des Personals sowie definitiv feststehende Pensionsverpflichtungen werden unabhängig von ihrer Höhe zurückgestellt. Übrige Rückstellungen werden für bestehende Verpflichtungen jeweils ab einem Betrag von 1 Prozent des gesamten Aufwandsvolumens der Erfolgsrechnung gemäss Voranschlag gebildet. Für anwartschaftliche, also noch nicht definitiv feststehende Personalverpflichtungen werden keine Rückstellungen gebildet. Diese werden als Eventualverbindlichkeit im Anhang ausgewiesen. Bildung und Auflösung von Rückstellungen werden auf demselben Konto der Erfolgsrechnung verbucht. Erfüllt die Bildung oder Auflösung einer Rückstellung die Kriterien eines ausserordentlichen Aufwands oder Ertrages, erfolgt eine Zuordnung zum ausserordentlichen Ergebnis.

Langfristige Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten sind langfristige, wenn der Zeitraum bis zur Fälligkeit mehr als 1 Jahr beträgt. langfristige Verbindlichkeiten werden im Fremdkapital separat ausgewiesen.

Zusammenstellung der Konten der Erfolgs- und Investitionsrechnung nach Kostenstellen

Erfolgsrechnung

	Rechnung 2018	
	Aufwand	Ertrag
Allgemeine Verwaltung	2'464'437	125'898
Öffentliche Sicherheit	288'273	7'373
Bildung	1'932'578	31'309
Kultur, Freizeit	2'135'124	111'680
Gesundheit	17'330	
Soziale Wohlfahrt	2'047'202	18'725
Verkehr	1'471'010	174'440
Umwelt, Raumordnung	1'935'546	1'530'562
Volkswirtschaft	1'684'804	758'470
Finanzen (ohne Abschreibungen)	2'728'993	17'107'492
Zwischentotal	16'705'295	19'865'948
Selbstfinanzierung (Cashflow ER ohne Abschreibungen)	3'160'653	
Übernahme der Abschreibungen	2'405'656	
Gewinn ER	754'997	
Verlust ER		
Total	19'865'948	19'865'948

Investitionsrechnung

	Rechnung 2018	
	Ausgaben	Einnahmen
Allgemeine Verwaltung		
Öffentliche Sicherheit	42'068	
Bildung	7'620	
Kultur, Freizeit	1'288'241	40'000
Gesundheit		
Soziale Wohlfahrt	400'593	
Verkehr	431'733	
Umwelt, Raumordnung	455'881	
Volkswirtschaft	19'000	
Finanzen		
Zwischentotal	2'645'135	40'000
Nettoinvestitionen		2'605'135
Übernahme der Abschreibungen VV		2'405'656
Verlust ER		
Gewinn ER		754'997
Deckungsfehlbetrag IR		-199'479
Deckungsüberschuss IR		
Deckungsfehlbetrag/Deckungsüberschuss gesamt		555'518

ERFOLGSRECHNUNG 2018 - DETAIL

	Aufwand	Ertrag
ALLGEMEINE VERWALTUNG	2'464'436.77	125'898.43
Legislative und Exekutive	382'551.52	3'000.00
Gemeindeversammlung, Wahlen	72'334.91	3'000.00
Kommissionen	4'430.00	
Soziallasten	0.00	
Drucksachen, Inserate	16'344.90	
Spesensschädigung	63.50	
Dienstleistungen	24'996.51	
Porti	0.00	
Beiträge an Parteien	26'500.00	
Rückerstattungen		3'000.00
Gemeinderat / Kommissionen	310'216.61	
Gemeinderat und Kommissionen	190'187.95	
Soziallasten	11'581.10	
Inserate, Drucksachen	913.95	
Spesensschädigungen	28'796.81	
Repräsentationsspesen	28'111.79	
Dienstleistungen	11'563.35	
Honorare (Gutachten, Rechtsberatung)	38'217.35	
Telefon	844.31	
Verwaltung	1'936'032.68	106'428.13
Gemeindeverwaltung	1'521'343.20	96'337.94
Löhne	936'015.80	
Rückstellung Personal	162.00	
Soziallasten	170'797.07	
Rückstellung Personal	100.00	
Uebrigter Personalaufwand	25'673.00	
Übriger Personalaufwand Gesamtpersonal	18'015.90	
Büromaterial, Drucksachen, Inserate	56'496.92	
Unterhalt der Mobilien durch Dritte	16'062.00	
Spesensschädigungen	0.00	
Dienstleistungen	10'644.60	
Telefon, Porti, Funkkonzession	47'780.23	
Versicherungen	10'204.70	
EDV Software und Lizenzen (Anschaffung, Wartung und Unterhalt)	229'390.98	
Gebühren für Amtshandlungen		4'560.75
Dienstleistungen		1'561.90
Verkäufe		46.20
Rückerstattungen		91.20
Bussen		6'150.00
Verwaltungskosten		83'927.89
Bauverwaltung	414'689.48	10'090.19
Löhne	327'133.45	
Soziallasten	61'613.47	
Arbeitskleider Einheitsausrüstung Gemeinde	0.00	
Uebrigter Personalaufwand	595.50	
Büromaterial, Drucksachen, Fotos	137.08	
Anschaffung von Mobilien	0.00	
Verbrauchsmaterial	652.90	
Unterhalt der Mobilien durch Dritte	0.00	
EDV Hardware (Wartung und Unterhalt)	0.00	
Spesensschädigungen	60.80	
Honorare (Gutachten, Rechtsberatung)	9'716.50	
Telefon, Porti	13'593.98	
Versicherungen, MFK-Steuer	1'185.80	
Gebühren für Amtshandlungen		10'090.19
Verwaltungsliegenschaften	145'852.57	16'470.30
Löhne	48'420.40	
Soziallasten	9'294.40	
Anschaffung von Mobilien	246.80	

ERFOLGSRECHNUNG 2018 - DETAIL

	Aufwand	Ertrag
Wasser, Strom, Heizung	30'684.85	
Verbrauchsmaterial	10'876.15	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	39'349.02	
Unterhalt der Mobilien durch Dritte	272.15	
Telefon	157.35	
Versicherungen	6'551.45	
Rückerstattungen		16'470.30
OEFFENTLICHE SICHERHEIT	288'272.84	7'373.15
Rechtsaufsicht	0.00	
Gemeindepolizei	153'330.52	3'710.00
Löhne	97'721.65	
Soziallasten	18'503.99	
Arbeitskleider Gemeindepolizei	1'890.40	
Uebriger Personalaufwand	996.05	
Büromaterial, Drucksachen, Inserate	381.90	
Verbrauchsmaterialien	1'998.80	
Unterhalt der Mobilien	6'781.20	
Spesenentschädigungen	329.40	
Verkehrsdienst/Bewachung	23'234.24	
Telefon, Porti	496.89	
Versicherungen, MFK Steuer	996.00	
Verkehrs-Bussen		3'710.00
Feuerwehr	134'562.02	3'663.15
Kommandant- und Stellvertretung	6'000.00	
Löhne	2'773.25	
Soziallasten	611.30	
Taggelder	24'082.50	
Uebriger Personalaufwand	945.00	
Büromaterialien, Drucksachen	803.80	
Anschaffung von Mobilien	35'611.55	
Wasser, Energie, Heizung	4'682.32	
Verbrauchsmaterialien	17'125.12	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	3'531.35	
Unterhalt der Mobilien durch Dritte	20'373.58	
Spesenentschädigungen	580.00	
Dienstleistungen, Fremdarbeiten	6'847.00	
Telefon, Funkkonzessionen, Gebühren	2'185.00	
Versicherungen, MFK-Steuer	4'200.25	
Betriebsbeiträge an Stützpunktfeuerwehr	0.00	
Beiträge an Feuerwehr Triesenberg	4'210.00	
Rückerstattungen		3'663.15
Zivilschutz	380.30	
Wasser, Energie, Heizung	225.50	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	0.00	
Telefon, Funkkonzessionen, Gebühren	154.80	
BILDUNG	1'932'578.33	31'308.85
Kindergärten	300'348.52	
Schulmaterialien, Drucksachen	11'069.60	
Anschaffung von Mobilien	1'317.17	
Verbrauchsmaterialien	4'756.10	
Unterhalt der Mobilien durch Dritte	2'164.60	
Spesenentschädigungen	11'541.90	
Schulbus Malbun-Triesenberg	7'953.75	
Telefon, Porti	615.03	
Schüler-Versicherung	2'392.50	
Kostenanteil Fremdsprachunterricht	0.00	
Personalkostenanteil Kindergärtnerinnen	252'610.97	
Anteil Land an Bus Malbun-Triesenberg	5'926.90	
Kindergartenanlagen / Gebäude	90'455.10	1'200.00
Löhne	45'943.40	

ERFOLGSRECHNUNG 2018 - DETAIL

	Aufwand	Ertrag
Soziallasten	7'745.05	
Anschaffung Mobilien	7'465.55	
Wasser, Energie, Heizung	8'423.35	
Verbrauchsmaterialien	1'813.60	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	14'871.40	
Unterhalt der Mobilien durch Dritte	1'648.85	
Telefon	401.15	
Versicherungen	2'142.75	
Liegenschaftserträge		1'200.00
Primarschule	1'004'078.20	29'634.40
Löhne	33'018.35	
Soziallasten	5'223.05	
Uebrigter Personalaufwand	76.40	
Schulmaterialien, Drucksachen	49'208.80	
Anschaffung von Mobilien	5'551.53	
Verbrauchsmaterialien	17'868.31	
Unterhalt der Mobilien durch Dritte	8'093.86	
Spesenentschädigungen	44'258.03	
Schulbus Malbun-Triesenberg	39'461.20	
Dienstleistungen	364.00	
Telefon, Porti	3'309.73	
Schüler-Versicherung	8'377.50	
Personalkostenanteil an Primarlehrer	789'267.44	
Rückerstattungen/Schullager		0.00
Anteil Land an Bus Malbun-Triesenberg		29'634.40
Musikschule	8'827.50	
Löhne	1'634.85	
Soziallasten	330.95	
Anschaffung von Mobilien	277.70	
Wasser, Energie, Heizung	1'074.60	
Verbrauchsmaterial	218.60	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	2'553.25	
Unterhalt der Mobilien durch Dritte	2'238.35	
Versicherungen	499.20	
Schulanlagen / Gebäude	422'551.01	474.45
Löhne	168'908.10	
Soziallasten	28'509.64	
Arbeitskleider Einheitsausrüstung Gemeinde	0.00	
Anschaffung von Mobilien	24'161.84	
Wasser, Energie, Heizung	47'358.90	
Verbrauchsmaterialien	10'329.85	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	115'472.23	
Unterhalt der Mobilien durch Dritte	1'964.35	
Spesenentschädigungen	3'193.60	
Telefon	627.75	
Versicherungen	22'024.75	
Rückerstattungen		474.45
Sonderschulung	106'318.00	
Gemeindeanteil an Sonderschule	100'218.00	
Beiträge an private Institutionen	6'100.00	
KULTUR, FREIZEIT, KIRCHE	2'135'123.56	111'679.65
Kulturförderung	322'148.90	64.85
Löhne	78'183.90	
Soziallasten	14'106.04	
Büromaterialien, Drucksachen, Filme	6'632.17	
Mikroverfilmung, Entsäuerung	9'232.50	
Wasser, Strom, Heizung	1'910.55	
Verbrauchsmaterialien	48.00	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	2'181.25	
Spesenentschädigungen	548.73	

ERFOLGSRECHNUNG 2018 - DETAIL

	Aufwand	Ertrag
Dienstleistungen, Honorare	38'640.40	
Walsertreffen	470.70	
Telefon	702.56	
Versicherungen	1'072.20	
Veranstaltungen Kommission	29'028.24	
Jubiläum 250 Jahre Pfarrei Triesenberg	38'546.01	
Beiträge an private Institutionen	88'910.25	
Beiträge an Kulturschaffende	11'935.40	
Verkäufe		64.85
Museum	63'307.74	30'277.40
Museumführung	2'865.00	
Löhne	6'647.70	
Soziallasten	1'261.70	
Drucksachen,Büromaterial	3'695.90	
Anschaffungen Mobilien	466.15	
Ankäufe für Museum	3'795.50	
Wasser, Energie, Heizung	2'304.05	
Verbrauchsmaterialien	1'496.30	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	17'546.15	
Unterhalt der Mobilien durch Dritte	10'959.05	
Dienstleistungen, Honorare	8'029.45	
Versicherungen	1'844.20	
Beiträge an private Institutionen	2'396.59	
Liegenschaftserträge		19'800.00
Eintrittsgebühren		4'835.00
Verkauf Bücher, Broschüren		5'642.40
Gemeindesaal und Theodulsaal	160'321.00	8'591.20
Bühnendienst	6'618.80	
Löhne	32'142.30	
Soziallasten	6'471.15	
Übriger Personalaufwand	0.00	
Anschaffung Mobilien	74'372.25	
Wasser, Strom, Heizung	8'754.35	
Verbrauchsmaterialien	7'596.75	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	13'830.40	
Unterhalt der Mobilien durch Dritte	7'023.75	
Telefon	0.00	
Versicherungen	3'511.25	
Benützung Dorfsaal		6'475.00
Rückerstattungen		2'116.20
Vereinshaus	49'796.15	2'010.00
Löhne	22'502.40	
Soziallasten	4'255.10	
Wasser, Strom, Heizung	6'526.40	
Verbrauchsmaterial	2'782.95	
Baulicher Unterhalt	9'397.55	
Unterhalt der Mobilien durch Dritte	61.90	
Telefon	644.75	
Versicherungen	3'625.10	
Benützung Vereinshaus extern		2'010.00
Denkmalpflege, Ortsbild-/Heimatschutz	300.00	
Baurechtzins Maiensässhütte Steg	300.00	
Rückerstattungen		
Massenmedien/Öffentlichkeitsarbeit	127'214.99	
Kommissionen	2'180.00	
Soziallasten	436.30	
Dorfspiegel, Broschüren, Werbeartikel	102'992.78	
Dienstleistungen, Honorare	14'266.20	
Wartung und Unterhalt Internet	7'339.71	
Wanderwege, Spiel- und Rastplätze	219'179.89	20'000.00

ERFOLGSRECHNUNG 2018 - DETAIL

	Aufwand	Ertrag
Löhne	68'985.05	
Soziallasten	11'912.71	
Anschaffung von Mobilien	1'221.45	
Energie, Heizung	401.75	
Verbrauchsmaterial	15'313.90	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	73'862.07	
Mieten, Benützungskosten	100.00	
Dienstleistungen	47'002.96	
Versicherungen	380.00	
Rückerstattungen		20'000.00
Dorfzentrum Umgebung/Allgemein	227'186.52	642.00
Löhne	97'059.25	
Soziallasten	15'790.34	
Arbeitskleider Einheitsausrüstung Gemeinde	529.46	
Übriger Personalaufwand	0.00	
Anschaffung von Mobilien	2'207.53	
Wasser, Energie, Heizung	15'980.45	
Verbrauchsmaterial	9'165.07	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	76'683.55	
Unterhalt der Mobilien durch Dritte	4'261.95	
Spesenentschädigung	328.00	
Telefon	1'078.47	
Versicherungen	4'102.45	
Rückerstattungen		642.00
Sport	383'735.61	9'630.00
Löhne	101'974.00	
Soziallasten	17'891.35	
Anschaffung von Mobilien	7'275.20	
Wasser, Energie, Heizung	20'745.78	
Verbrauchsmaterialien	13'441.30	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	109'375.20	
Unterhalt der Mobilien durch Dritte	7'625.45	
Mieten, Benützungskosten	861.60	
Spesenentschädigungen, Ehrungen	0.00	
Telefon	317.14	
Versicherungen	7'075.95	
Beiträge an private Institutionen	37'852.64	
Beiträge an Saisonkarten Bergbahnen Malbun AG	49'300.00	
Beiträge IG Bärg i Bewegig	10'000.00	
Benützungsgebühren		9'630.00
Übrige Freizeitgestaltung	14'320.00	
Löhne	2'986.05	
Soziallasten	544.70	
Wasser, Energie, Heizung	2'337.00	
Verbrauchsmaterialien	71.95	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	114.40	
Veranstaltungen Jugendkommission	465.90	
Beiträge an private Institutionen	7'800.00	
Kirche / Kapellen	518'620.61	39'944.20
Löhne	355'798.15	
Soziallasten	61'499.19	
Uebriger Personalaufwand	1'500.00	
Anschaffung von Mobilien	1'299.50	
Wasser, Strom, Heizung	19'670.30	
Verbrauchsmaterialien	2'208.15	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	14'256.66	
Baulicher Unterhalt Kapelle Masescha	38'430.65	
Unterhalt der Mobilien durch Dritte	179.30	
Spesen bei kirchl. Anlässen	4'433.90	
Dienstleistungen	0.00	

ERFOLGSRECHNUNG 2018 - DETAIL

	Aufwand	Ertrag
Telefon	2'665.36	
Versicherungen	5'359.45	
Kultus-, Konfessions- u.a. Beiträge	11'320.00	
Liegenschaftserträge		22'800.00
Rückerstattungen		17'144.20
Rückerstattungen/Subventionen		0.00
Friedhof und Bestattungswesen	48'992.15	520.00
Kommissionen	0.00	
Löhne	14'422.00	
Soziallasten	2'795.60	
Arbeitskleider Einheitsausrüstung Gemeinde	0.00	
Anschaffung von Mobilien	6'660.00	
Verbrauchsmaterialien	3'651.00	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	15'839.70	
Dienstleistungen	2'717.70	
Abfall-Abfuhr	2'050.55	
Telefon	258.90	
Versicherungen	596.70	
Rückerstattungen		520.00
GESUNDHEIT	17'330.04	
Ambulante Krankenpflege	16'330.04	
Löhne	2'276.80	
Soziallasten	501.45	
Wasser, Energie, Heizung	1'833.06	
Verbrauchsmaterialien	0.00	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	159.40	
Telefon, Porti	602.00	
Versicherungen	331.40	
Beiträge an Samariterverein	10'625.93	
Schulgesundheitsdienst	1'000.00	
Verbrauchsmaterial	1'000.00	
SOZIALE WOHLFAHRT	2'047'201.86	18'724.95
Sozialversicherung	773'928.00	
Ergänzungsleistungen zu AHV- und IV-Renten, Pflegegeld	773'928.00	
Jugend/Jugendtreff	227'939.28	
Löhne	14'368.90	
Soziallasten	2'855.60	
Wasser, Energie, Heizung	3'380.49	
Verbrauchsmaterial	0.00	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	4'565.15	
Unterhalt der Mobilien durch Dritte	0.00	
Telefon, Porti, Konzessionen	158.25	
Versicherungen	714.60	
Beiträge Offene Jugendarbeit	201'896.29	
Kindertagesstätte	12'006.10	
Löhne	3'990.00	
Soziallasten	806.10	
Wasser, Strom, Heizung	1'948.90	
Verbrauchsmaterialien	500.00	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	3'698.65	
Unterhalt Mobilien	0.00	
Versicherungen	1'062.45	
Sozialer Wohnungsbau	0.00	
Dienstleistungen	0.00	
Pflegewohnheim St. Theodul	42'465.55	18'724.95
Wasser, Strom, Heizung	18'128.15	
Verbrauchsmaterialien	0.00	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	16'607.70	
Telefon	157.25	
Versicherungen	7'572.45	

ERFOLGSRECHNUNG 2018 - DETAIL

	Aufwand	Ertrag
Rückerstattungen (LAK)		18'724.95
LAK Investitionskostenbeitrag	378'554.04	
Allgemeine Sozialhilfe	41'884.40	
Verbrauchsmaterialien	4'783.00	
Dienstleistungen	1'109.10	
Tag dem Alter zur Ehre	24'309.20	
Beiträge	8'029.00	
Beitrag Mittagstisch Senioren	3'654.10	
Gesetzliche Sozialhilfe	369'078.03	
Lastenausgleich	369'078.03	
Familienhilfe	189'065.41	
Beiträge an Familienhilfe	189'065.41	
Hilfsaktionen	12'281.05	
Katastrophen- und Entwicklungshilfe	12'281.05	
VERKEHR	1'471'009.54	174'440.45
Gemeindestrassen	1'188'562.15	140'080.45
Löhne	311'734.65	
Soziallasten	54'024.70	
Arbeitskleider	3'903.48	
Uebriger Personalaufwand	4'893.45	
Anschaffung von Mobilien	7'558.90	
Wasser, Energie	3'727.45	
Verbrauchsmaterialien	83'934.09	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	142'595.10	
Diverse Belagseinbauten	116'294.45	
Kordonsanierungen	87'223.70	
Bruchsteinmauersanierungen	67'412.75	
Strassenbeleuchtung	40'252.50	
Werkhof Unterhalt Gebäude/Heizung	1'731.05	
Lavadinastrasse Abschnitt	31'401.75	
Unterhalt der Mobilien durch Dritte	33'244.75	
Stubistrasse Malbun	173'736.55	
Miete, Benützungskosten	13'958.30	
Spesenentschädigungen	292.40	
Telefon	2'215.78	
Versicherungen, MFK-Steuer	8'426.35	
Parkplatzgebühren		22'135.00
Ersatzabgaben		111'601.00
Verkäufe und Arbeitserlöse		1'880.95
Rückerstattungen		4'463.50
Strassenbeleuchtung	45'399.05	
Strom	15'571.05	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	29'828.00	
Schneeräumung	143'445.22	
Löhne	21'408.90	
Soziallasten	4'574.25	
Verbrauchsmaterialien	29'882.65	
Unterhalt Mobilien durch Dritte	4'503.30	
Schneeräumung GPS	122.72	
Fremdleistungen	82'953.40	
Übriger Verkehr	93'603.12	34'360.00
Flexicard SBB	42'000.00	
Beitrag an Ortsbuslinie	31'780.12	
Projekt FreeVeloPoint	2'608.00	
Beiträge an LBA-Busabos	17'215.00	
Gebühren Flexicard		34'360.00
UMWELT, RAUMORDNUNG	1'935'545.87	1'530'561.68
Wasserversorgung	26'000.00	
Beiträge (GWO)	26'000.00	
Wasserversorgung Leitungsnetz	798'589.31	549'304.50

ERFOLGSRECHNUNG 2018 - DETAIL

	Aufwand	Ertrag
Löhne	194'121.95	
Soziallasten	53'232.03	
Arbeitskleider	1'075.57	
Uebrigter Personalaufwand	704.55	
Büromaterialien, Drucksachen, Inserate	143.50	
Wasser, Energie, Heizung	30'448.95	
Materialeinkauf/Verbrauchsmaterialien	63'823.11	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	250'014.20	
Erneuerung UV Enkeimungsanlage Balischguad	0.00	
Sanierung Bergwaldquelle	0.00	
Werkhof Unterhalt Gebäude/Heizung	1'725.00	
Lavadinastrasse Abschnitt	19'593.30	
Stubistrasse Malbun	44'016.30	
Klein Steg Erschliessung Grundstück 244-256	16'616.05	
Unterhalt der Mobilien durch Dritte	5'245.40	
Spesenentschädigungen	360.00	
Dienstleistungen, Gutachten	54'019.30	
Telefon, Porti	6'467.03	
Versicherungen, MFK-Steuer	7'339.40	
Beiträge	8'792.00	
Interne Verrechnung inkl. 27% Werkhof	0.00	
Verwaltungskosten	40'851.67	
Wasserzinsen		282'273.09
Anschlussgebühren		178'787.30
Verkäufe, Arbeitserlöse		88'244.11
Abwasseranlagen	161'057.45	
Betriebskostenbeitrag an AZV	161'057.45	
Abwasserbeseitigung	299'136.07	596'482.77
Löhne	8'464.35	
Soziallasten	1'776.60	
Wasser, Energie	5'299.90	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	111'317.00	
Abwasserleitung Wangerberg	0.00	
Stubistrasse Malbun	45'096.75	
Klein Steg Erschliessung Grundstücke 244-256	0.00	
Dienstleistungen	30'574.95	
Dienstleistungen, Gutachten	51'948.40	
Telefon	227.20	
Versicherungen	1'354.70	
Verwaltungskosten	43'076.22	
Benützungsgebühren		345'098.36
Anschlussgebühren		251'384.41
Abfallbeseitigung	179'371.08	180'530.08
Löhne	80'041.75	
Soziallasten	13'543.48	
Arbeitskleider		
Anschaffung von Mobilien	455.00	
Wasser, Energie	527.50	
Verbrauchsmaterialien (Marken,Säcke)	3'254.50	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	301.55	
Unterhalt der Mobilien durch Dritte	489.35	
Mieten, Benützungskosten	608.00	
Spesenentschädigung	60.45	
Dienstleistungen (Abfahren)	55'496.35	
Telefon, Porti	167.60	
Versicherungen	516.15	
Kompostierungen	23'909.40	
Kehricht-Grundgebühren		138'910.21
Gebühren für Entsorgungen		19'535.47
Verkäufe (Abfallsäcke,Marken)		2'078.35

ERFOLGSRECHNUNG 2018 - DETAIL

	Aufwand	Ertrag
Rückerstattungen		20'006.05
Bussen		
Schuttdeponien	141'908.00	154'766.78
Deponieanlieferung Balzers	141'908.00	
Deponiegebühren Anlieferung Balzers		154'766.78
Gewässerverbauung	9'496.35	
Löhne	7'936.30	
Soziallasten	1'560.05	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	0.00	
Übriger Umweltschutz	112'486.70	49'477.55
Löhne	36'965.15	
Soziallasten	6'324.15	
Wasser, Energie, Heizung	1'371.70	
Verbrauchsmaterialien	6'237.95	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	4'038.90	
Spesenentschädigungen	0.00	
Aktionen der Natur- u. Umweltkommission	4'915.15	
Dienstleistungen	2'975.85	
Rauchgaskontrolle	48'714.00	
Telefon	0.00	
Versicherungen	143.85	
Beiträge an gemischtw. Institutionen	800.00	
Rückerstattungen/Rauchgaskontrollen		49'477.55
Raumordnung	207'500.91	
DL und Honorare Ortsplanung Malbun und Steg	29'649.65	
DL und Honorare Ortsplanung Rheintalseite	122'192.26	
Projektkosten Strassenbeleuchtung	0.00	
Projektkosten Wasser	0.00	
Projektkosten Kanalisation	0.00	
Dienstleistungen und Honorare	1'179.60	
Beiträge Gemeinde	1'733.00	
Projektkosten Strasse	52'746.40	
Abgeltung für Ausnützungszifferbonus		
VOLKSWIRTSCHAFT	1'684'803.69	758'469.50
Landwirtschaft	36'131.87	9'923.00
Löhne	3'973.45	
Soziallasten	802.40	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	11'965.92	
Dienstleistungen, Honorare	0.00	
Mausfangprämie	3'897.00	
Versicherungen	351.80	
Tierseuchenfonds, Impfungen	4'800.00	
Beiträge an private Institutionen	10'341.30	
Pacht- und Baurechtszinsen		7'865.00
Rückerstattungen		1'748.00
Beitrag Magerwiesen		310.00
Alpwirtschaft	205'990.91	70'034.90
Löhne	53'083.60	
Soziallasten	10'410.81	
Drucksachen, Inserate	0.00	
Anschaffung Mobilien	3'415.10	
Wasser, Strom	5'423.20	
Verbrauchsmaterial	0.00	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	47'591.35	
Baulicher Unterhalt Wasserversorgungen	6'112.55	
Liegenschaftsentwässerung Alpe Sücka	0.00	
Weidepflege	29'955.85	
Unterhalt Alpwege	28'114.90	
Unterhalt Mobilien durch Dritte	14'939.50	
Telefon, Porti	487.20	

ERFOLGSRECHNUNG 2018 - DETAIL

	Aufwand	Ertrag
Versicherungen, MFK-Steuer	6'456.85	
Pachtzinsen		24'920.00
Rückerstattungen		4'178.90
Alpungskostenbeiträge		40'936.00
Forstwirtschaft	876'711.78	524'751.15
Löhne	316'629.85	
Soziallasten	53'568.93	
Arbeitskleider	1'324.39	
Arbeitskleider Sicherheitsausrüstung	8'010.26	
Übriger Personalaufwand	10'643.12	
Büromaterialien, Drucksachen	378.90	
Anschaffung von Mobilien	14'673.76	
Wasser, Energie, Heizung	3'416.20	
Verbrauchsmaterial	81'378.42	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	7'753.60	
Walderschliessungen	24'315.95	
Forstwerkhof	9'959.32	
Werkhof Unterhalt Gebäude/Heizung	2'504.65	
Unterhalt der Mobilien durch Dritte	45'940.97	
Spesenentschädigung	2'740.40	
Dienstleistungen	250'115.33	
Telefon, Porti	2'191.93	
Versicherungen, MFK-Steuer	6'689.30	
Schülerarbeiten	4'972.80	
BGS-Schutzwald (Gemeindeanteil)	18'084.20	
BGS Wald/Weide Trennung	5'416.35	
BGS Strassenprojekte	639.15	
Beiträge	5'364.00	
Dienstleistungen Dritte und BGS		170'335.10
Verkäufe		247'632.10
Rückerstattungen		3'462.65
Rückerstattungen Projekte		96'281.30
Waldreservate/Sonderwaldflächen-Entschädigung		7'040.00
Jagd	59'600.97	53'716.25
Löhne	4'230.75	
Soziallasten	784.90	
Verbrauchsmaterialien	5'885.40	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	4'994.50	
Versicherungen	382.65	
Beiträge an private Institutionen	4'675.00	
Beiträge an Wildschadenverhütung	38'647.77	
Pachtzinsen		20'949.05
Liegenschaftserträge		15'000.00
Rückerstattungen		17'767.20
Tourismus, kommunale Werbung	296'918.86	39'510.30
Löhne	23'685.85	
Soziallasten	5'056.35	
Büromaterialien, Drucksachen, Inserate	4'834.45	
Anschaffung von Mobilien	17'688.00	
Wasser, Energie, Heizung	10'869.85	
Verbrauchsmaterialien	18'366.21	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	16'868.40	
Unterhalt der Mobilien durch Dritte	38'673.05	
Miete, Benützungskosten	900.00	
Dienstleistungen, Honorare	38'144.10	
Dienstleistungen für Weihnachtsbeleuchtung	26'613.55	
Telefon, Porti	1'852.72	
Versicherungen	645.05	
Beiträge	92'721.28	
Mieteinnahmen und Kostenbeteiligungen		24'982.05

ERFOLGSRECHNUNG 2018 - DETAIL

	Aufwand	Ertrag
Rückerstattungen Heizkosten		14'528.25
Industrie, Gewerbe und Handel	21'406.35	56'486.00
Wasser, Energie, Heizung	4'413.20	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	3'251.70	
Dienstleistung	10'227.30	
Versicherungen	2'014.15	
Beitrag	1'500.00	
Liegenschaftserträge		49'560.00
Benützungsgebühren		6'926.00
Energieversorgung	188'042.95	4'047.90
Dienstleistungen	14'605.95	
Beiträge an private Institutionen	500.00	
Beiträge an Energiesparmassnahmen	172'937.00	
Stromverkauf LKW Nutzungsvertrag Malbun		4'000.00
Rückerstattungen		47.90
FINANZEN, STEUERN	5'889'645.79	17'107'491.63
Gemeindesteuern	139'495.06	6'490'998.64
Vermögens- und Erwerbssteuer		6'465'048.04
Auslandsteuer Gemeindeanteil	139'495.06	
Hundesteuer		25'950.00
Gesetzliche Anteile an Landessteuern		491'714.20
Ertragssteuer		491'714.20
Finanzausgleich		8'558'865.25
Ausgleichsbeiträge		8'558'865.25
Kapitaldienst	1'490'867.01	1'046'107.69
Bank- und andere Gebühren	12'351.70	
Zinsen für kurzfristige Schulden	20'852.58	
VV Realisierter Verluste	439'306.13	
VV Gebühren, Kosten	81'361.91	
VV Nicht realisierte Verlust	936'994.69	
Skonti, Differenzen		285.53
Aktivzinsen aus Guthaben		7'421.75
VV Realisierter Gewinn		624'641.90
VV Nicht realisierter Gewinn		254'438.42
VV Erträge		27'260.29
Pacht- und Baurechtszinsen		130'059.80
Buchgewinne auf Finanzvermögen		0.00
Erträge aus Beteiligungen		2'000.00
Hotel Kulm	239'272.00	101'758.75
Anschaffung Mobilien	63'909.78	
Wasser, Energie, Heizung	18'567.05	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	149'539.77	
Unterhalt der Mobilien durch Dritte	2'819.75	
Versicherungen	4'435.65	
Liegenschaftserträge		100'000.00
Rückerstattungen		1'758.75
Dorfzentrum Arztpraxen	8'899.45	60'240.00
Wasser, Energie, Heizung	3'126.85	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	4'374.35	
Versicherungen	1'398.25	
Liegenschaftserträge		60'240.00
Liegenschaft Landstrasse 7 (ehem.Nr. 302)	24'999.55	15'450.00
Wasser, Energie, Heizung	5'885.60	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	18'458.00	
Versicherungen	655.95	
Liegenschaftserträge		15'200.00
Rückerstattungen		250.00
Liegenschaft Schlossstrasse 10 und12 (ehem. Nr. 5/6)	313.35	
Versicherungen	313.35	
Liegenschaft Bergstrasse 3 (ehem. Nr. 246)	14'467.90	41'891.00

ERFOLGSRECHNUNG 2018 - DETAIL

	Aufwand	Ertrag
Wasser, Energie, Heizung	4'487.25	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	8'882.60	
Unterhalt der Mobilien durch Dritte	315.30	
Versicherungen	782.75	
Liegenschaftserträge		40'800.00
Rückerstattungen		1'091.00
Liegenschaft Kurhaus Sücka	13'714.20	26'400.00
Anschaffung Mobilien	1'306.40	
Wasser, Energie, Heizung	131.90	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	9'171.60	
Unterhalt der Mobilien durch Dritte	1'254.80	
Spesensschädigungen	0.00	
Versicherungen	1'849.50	
Liegenschaftserträge		26'400.00
Liegenschaft Rotenbodenstrasse 12 (BGZ)	24'786.25	46'408.85
Wasser, Energie, Heizung	5'221.65	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	18'271.95	
Versicherungen	1'292.65	
Liegenschaftserträge		42'016.80
Rückerstattungen		4'392.05
Wohnungen Schlosstrasse 9 (ehem. Nr. 267)	12'682.50	32'250.00
Wasser, Energie, Heizung	3'005.50	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	8'993.35	
Versicherungen	683.65	
Liegenschaftserträge		32'250.00
Liegenschaft Schlosstrasse 1	12'802.95	28'228.70
Wasser, Energie, Heizung	3'793.30	
Baulicher Unterhalt	7'870.40	
Versicherungen	1'139.25	
Liegenschaftserträge		28'228.70
Zentralheizung DOZ	10'787.15	52'418.85
Baulicher Unterhalt durch Dritte	737.95	
Heizkosten	10'049.20	
Heizkosten		52'418.85
Tankstelle Werkhof	68'261.00	62'218.40
Tankstelle Diesel	68'261.00	
Tankstelle Diesel		62'218.40
Liegenschaft Wohnhaus Hofstrasse 8	4'462.15	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	3'806.20	
Versicherungen	655.95	
Liegenschaftserträge		
Zentralheizung Werkhof	29'854.50	19'468.70
Löhne	1'218.25	
Soziallasten	237.30	
Wasser, Energie, Heizung	11'626.80	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	16'772.15	
Rückerstattungen Heizkosten		19'468.70
Liegenschaft Areal IPAG	139'542.95	33'072.60
Löhne	3'802.45	
Soziallasten	684.90	
Wasser, Energie, Heizung	31'375.60	
Baulicher Unterhalt durch Dritte (Gewerbe)	96'850.45	
Baulicher Unterhalt durch Dritte (Gewerbe)	218.95	
Dienstleistungen	4'760.30	
Versicherungen	1'850.30	
Rückerstattungen Heizkosten		33'072.60
Abschreibungen	2'899'441.10	
Abschreibung auf Finanzvermögen	429'966.19	
Debitorenverlust	21'731.45	
Gesetzliche Abschreibung auf Verwaltungsvermögen	2'405'656.21	

ERFOLGSRECHNUNG 2018 - DETAIL

	Aufwand	Ertrag
Abschreibung Holzheizwerk Balzers	22'152.00	
Abschreibung Leasing	19'935.25	
Jahresgewinn LR	754'997.00	
Summe	19'865'948.29	19'865'948.29

INVESTITIONSRECHNUNG 2018 - DETAIL

	Ausgaben	Einnahmen
ALLGEMEINE VERWALTUNG		
Verwaltungsliegenschaften		
ÖFFENTLICHE SICHERHEIT	42'068.25	
TLF-Fahrzeug	42'068.25	
BILDUNG	7'620.00	
Sonderschulen	7'620.00	
KULTUR, FREIZEIT, KIRCHE	1'288'240.60	40'000.00
Sportanlage	1'288'240.60	40'000.00
SOZIALE WOHLFAHRT	400'592.88	
Neubauprojekt Herzenswunsch	0.00	
LAK Investitionskostenbeitrag	400'592.88	
VERKEHR	431'732.75	
Engistrasse (Baulos 5)	81'291.50	
Steinortstrasse	302'940.05	
Strassenbeleuchtung	47'501.20	
Steinortstrasse	47'501.20	
UMWELT, RAUMORDNUNG	455'880.80	
Wasserversorgung Leitungsnetz	195'599.20	
Steinortstrasse	195'599.20	
Abwasseranlagen	17'190.00	
Abwasserbeseitigung	205'255.30	
Steinortstrasse	205'255.30	
VOLKSWIRTSCHAFT	19'000.00	
Forstwirtschaft	19'000.00	
FINANZEN, STEUERN	555'517.65	3'160'652.93
Abschluss	555'517.65	
Jahresgewinn LR		754'996.72
Übernahme der Abschreibungen	2'405'656.00	2'934'200.00
Summe	3'200'652.93	3'200'652.93

**Bericht der externen Revisionsstelle an die Geschäftsprüfungskommission der
Gemeinde Triesenberg**

In Ihrem Auftrag und im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen haben wir als externe Revisionsstelle die Buchführung und die Gemeinderechnung für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft. Die Prüfung der Geschäftsführung obliegt der Geschäftsprüfungskommission.

Für die Gemeinderechnung ist der Gemeinderat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach den Grundsätzen des liechtensteinischen Berufsstandes, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Gemeinderechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Gemeinderechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Gemeinderechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Gemeinderechnung den gesetzlichen Bestimmungen.

Wir empfehlen, die vorliegende Gemeinderechnung zu genehmigen.

Triesen im Juni 2019

AAC Revision und Treuhand AG



Horst Büchel
(Wirtschaftsprüfer/
leitender Revisor)



Manuela Gassner
(Treuhandexpertin)

Beilagen:

- Gemeinderechnung samt Erläuterungen